

Benutzerhandbuch

CableLink Internet

Stand: September 2023

Willkommen bei CableLink, dem Testsieger-Internet der Salzburg AG



Liebe Kundin, lieber Kunde,

herzlichen Glückwunsch! Sie haben sich für CableLink Internet der Salzburg AG entschieden und mit CableLink die beste Wahl getroffen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit Salzburgs bestem Internet.

Damit bei der Installation Ihres CableLink Internetzuganges alles rund läuft, lesen Sie bitte die vorliegende Anleitung genau durch und befolgen Sie die detaillierten Anweisungen.

Sie benötigen Hilfe bei der Installation oder haben noch weitere Fragen?

Für zusätzliche Hinweise, die Ihnen bei der Installation Ihres CableLink Internetzuganges nützlich sein können, stehen Ihnen noch weitere Informationsquellen zur Verfügung:

› WEBSITE:

Klicken Sie auf: salzburg-ag.at/cablelink. Unter der Rubrik Service & Support finden Sie weitere nützliche Tipps.

› PERSÖNLICHE BERATUNG:

Telefonisch: 0800 / 660 660

Serviceline: kostenlos und rund um die Uhr

Technische Hotline: Mo – Fr von 7:30 bis 22:00 Uhr
Sa. von 7.30 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertage von 10.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail support@cablelink.at

Whats App 0662 / 88840 Mo. – Do. von 8.00 – 18.00 Uhr
Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis:

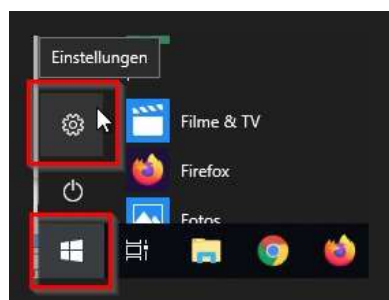
Willkommen bei CableLink, dem Testsieger-Internet der Salzburg AG	2
1. MANUELLE NETZWERKKONFIGURATION	4
1.1. Herkömmliches Kabelmodem (Ethernet)	4
1.1.1. Netzwerkkonfiguration für Windows 10:	4
1.1.2. Netzwerkkonfiguration für MAC OS 10.6 – 10.15.2	8
1.1.3. Netzwerkkonfiguration für Windows 8 und 8.1:	10
1.2. WLAN-Kabelmodem	15
1.2.1. WLAN-Konfiguration für Windows 10:	15
1.2.2. WLAN-Konfiguration für MAC OS 10.6 – 10.15.:	17
1.2.3. WLAN-Konfiguration für Windows 8 und 8.1:	20
2. MANUELLE E-MAILKONFIGURATION:	23
2.1. E-Mailkonfiguration für Windows Mail unter Win8 und Win8.1:	23
2.2. E-Mailkonfiguration für Outlook 2019:	29
2.3. E-Mailkonfiguration für Outlook 2016:	31
2.4. E-Mailkonfiguration für „Mail“ unter Windows 10:	38
2.5. E-Mailkonfiguration für Mozilla Thunderbird unter Windows 7-10 :	40
2.6. E-Mailkonfiguration für Apple Mail:	44
2.7. E-Mailkonfiguration für Apple iOS (iPad, iPhone):	46
2.8. E-Mailkonfiguration für Android (div. Tablet PCs und Smartphones):	53
3. ONLINESERVICE DER SALZBURG AG:	57
3.1. Aktivieren des E-Mail Spam- und Virenfilters im OnlineService der Salzburg AG	58
4. CABLELINK WEBMAIL	61
Anhang A: CableLink - Technische Daten:	62
Anhang B: Beschreibung Kabelmodem Cisco EPC3940 EuroDOCSIS 3.0 Wireless (2.4GHz & 5 GHz)	63
Anhang C: Beschreibung Kabelmodem Cisco EPC3925 EuroDOCSIS 3.0 Wireless (2.4GHz)	67
Anhang D: Beschreibung Kabelmodem Arris Modem CM820B	69
Anhang E: Beschreibung Kabelmodem Technicolor TC4400 EuroDOCSIS 3.1	71

1. MANUELLE NETZWERKKONFIGURATION

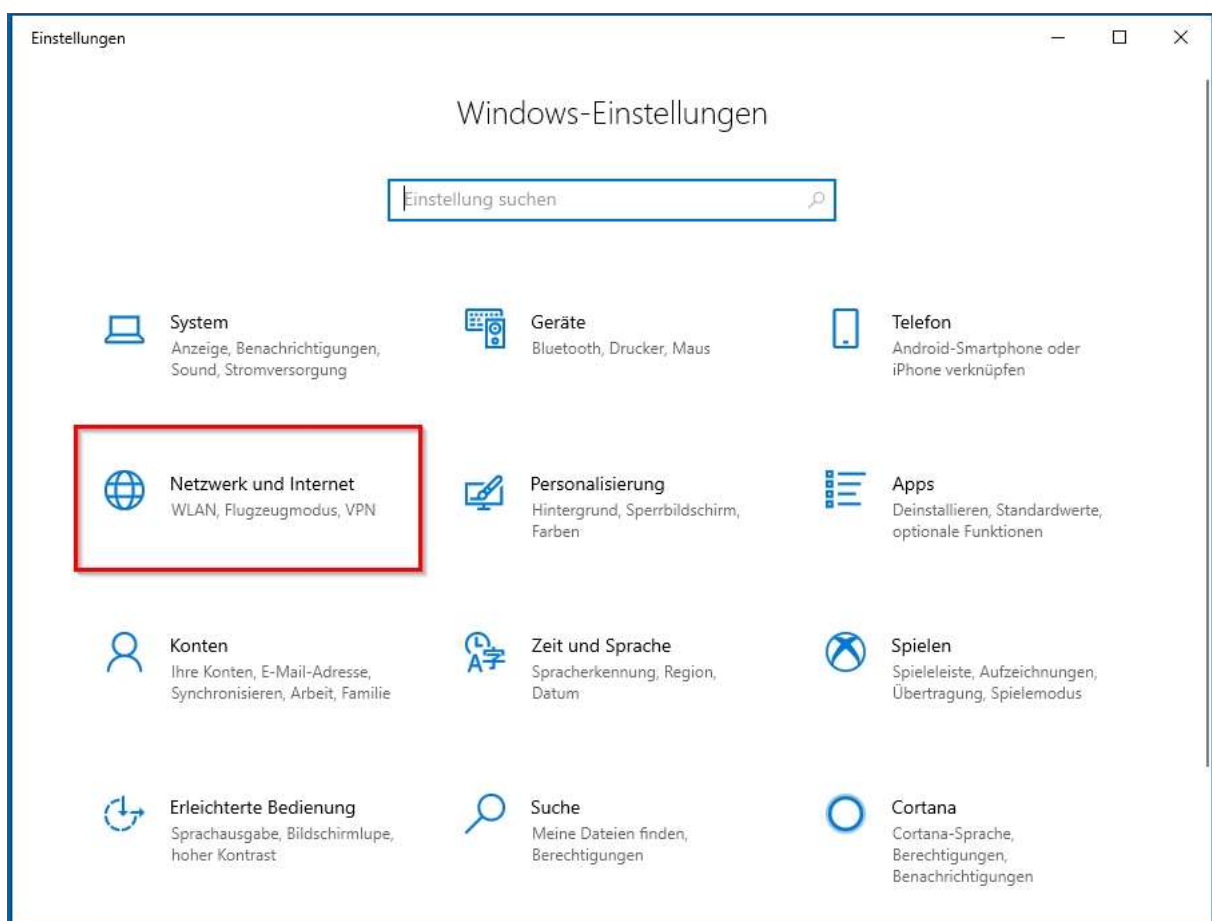
1.1. Herkömmliches Kabelmodem (Ethernet)

1.1.1. Netzwerkkonfiguration für Windows 10:

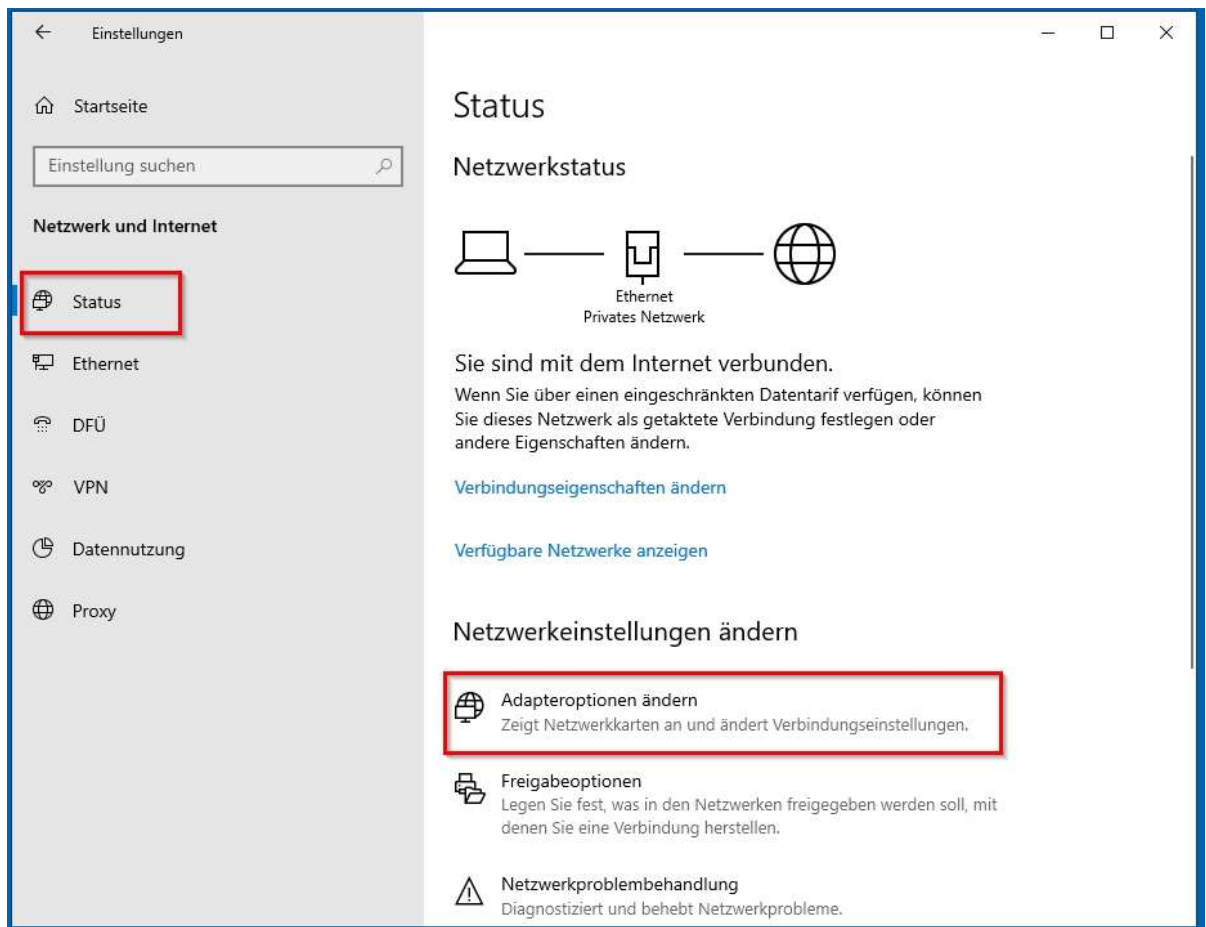
- › Klicken Sie am Desktop auf das **Windows Symbol** und wählen den Punkt **Einstellungen** aus:



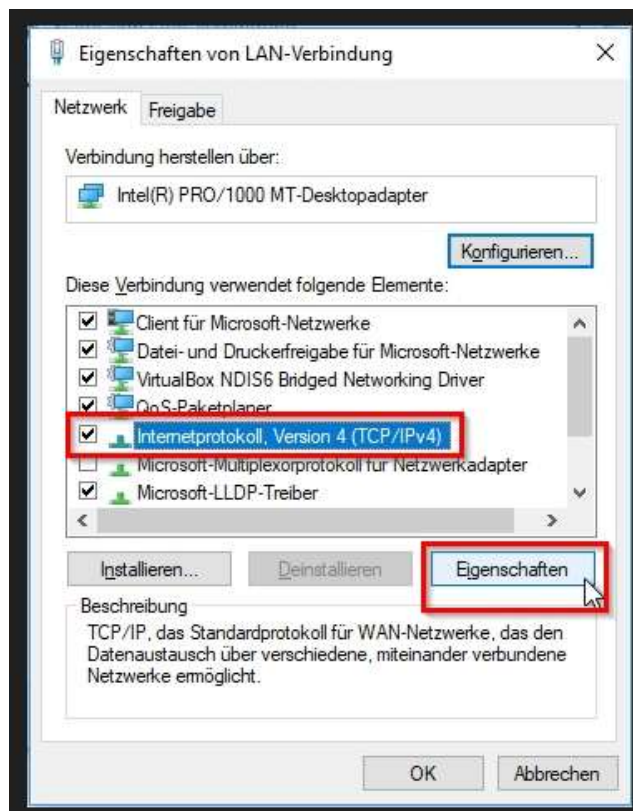
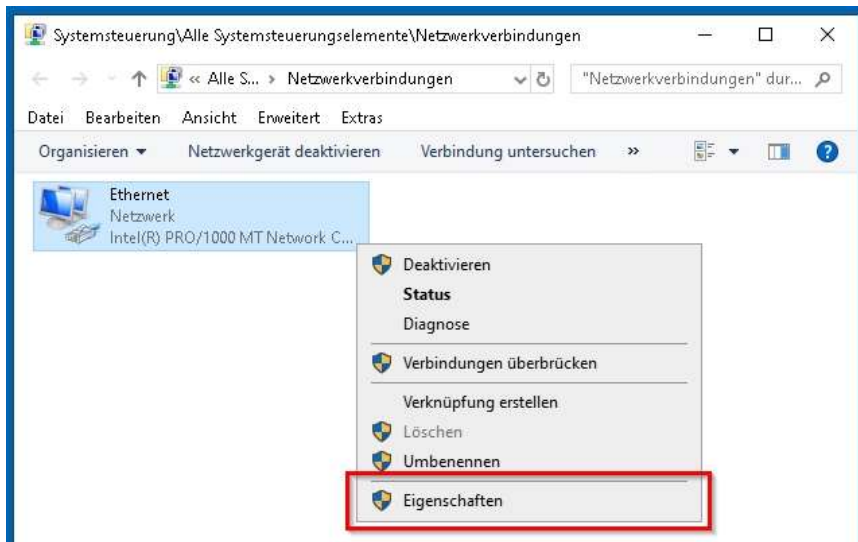
- › Danach klicken Sie auf: **Netzwerk und Internet**.



- › Unter dem Menüpunkt **Status**: klicken Sie **Adapteroptionen ändern** aus.

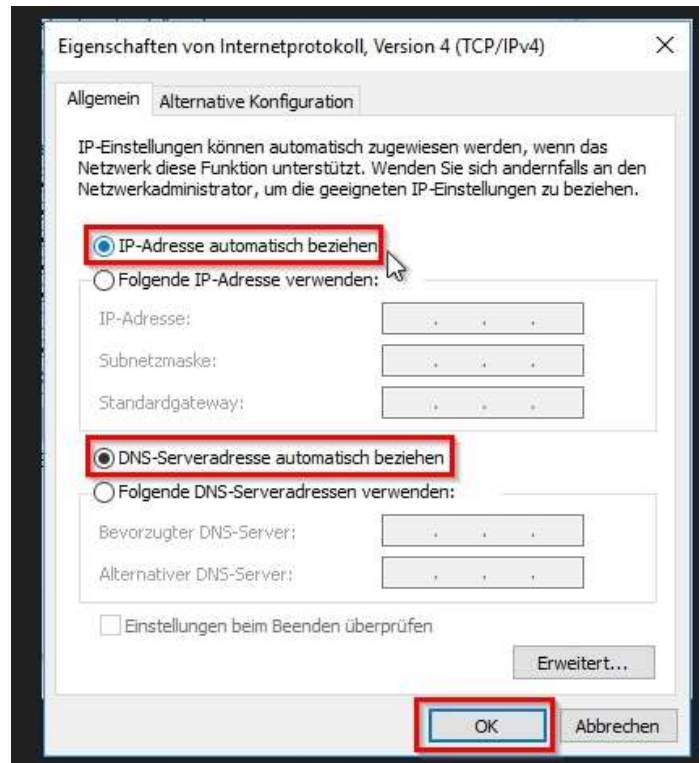


- › In den Netzwerkverbindungen klicken Sie dann mit der **rechten Maustaste** auf das Icon, es öffnet sich ein Auswahl Menü – dort wählen Sie **Eigenschaften**.



- › Es öffnet sich das Fenster **Eigenschaften**, dort wählen Sie den Menüpunkt **Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)** aus.
- › Danach klicken Sie auf **Eigenschaften**.

- › Hier aktivieren Sie die Punkte **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen**.



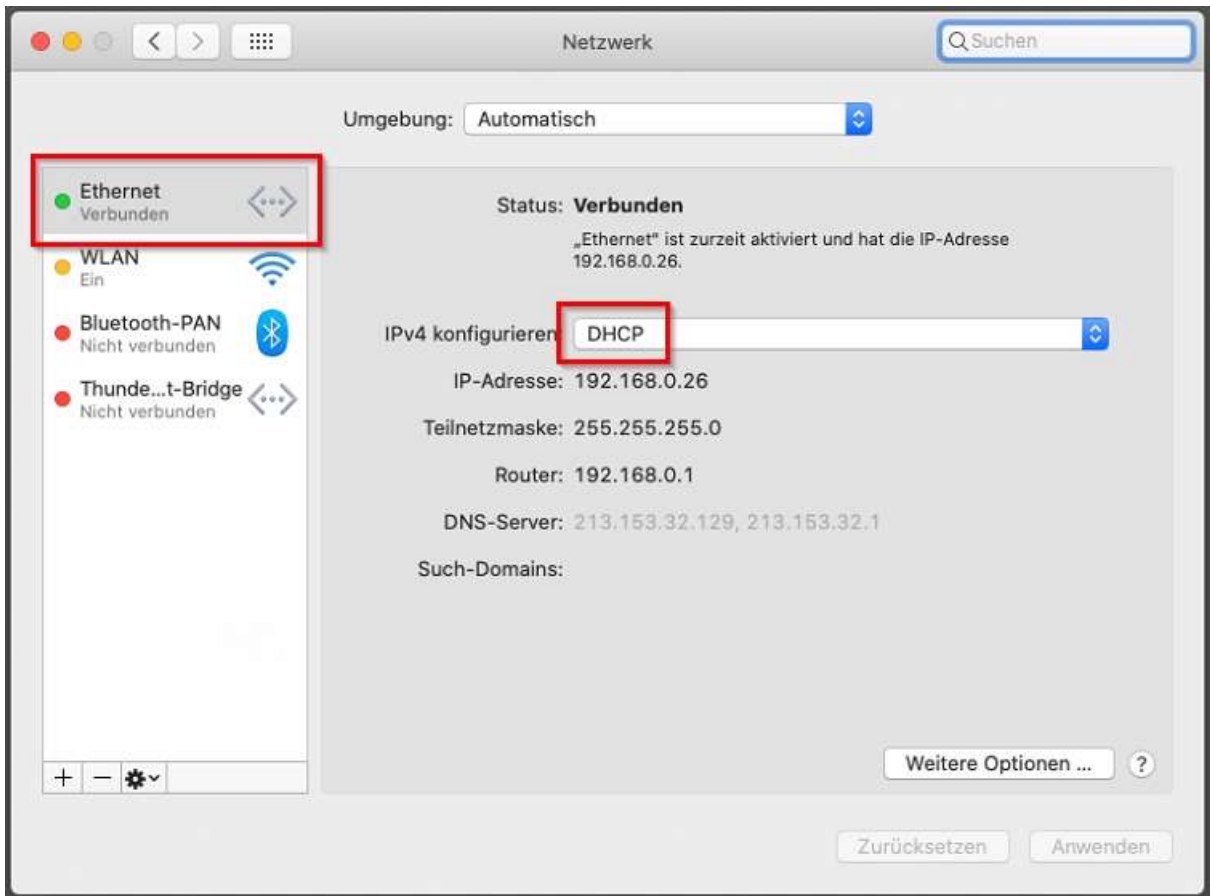
- › Bestätigen Sie jedes Fenster mit **OK**
- › Danach ist die Konfiguration abgeschlossen und Sie sind mit dem Internet verbunden.

1.1.2. Netzwerkkonfiguration für MAC OS 10.6 – 10.15.2

- › Wählen Sie unter dem **Apfelmennü** die **Systemeinstellungen** aus.
- › Doppelklicken Sie auf **Netzwerk** (2. Symbol von links in der dritten Zeile).



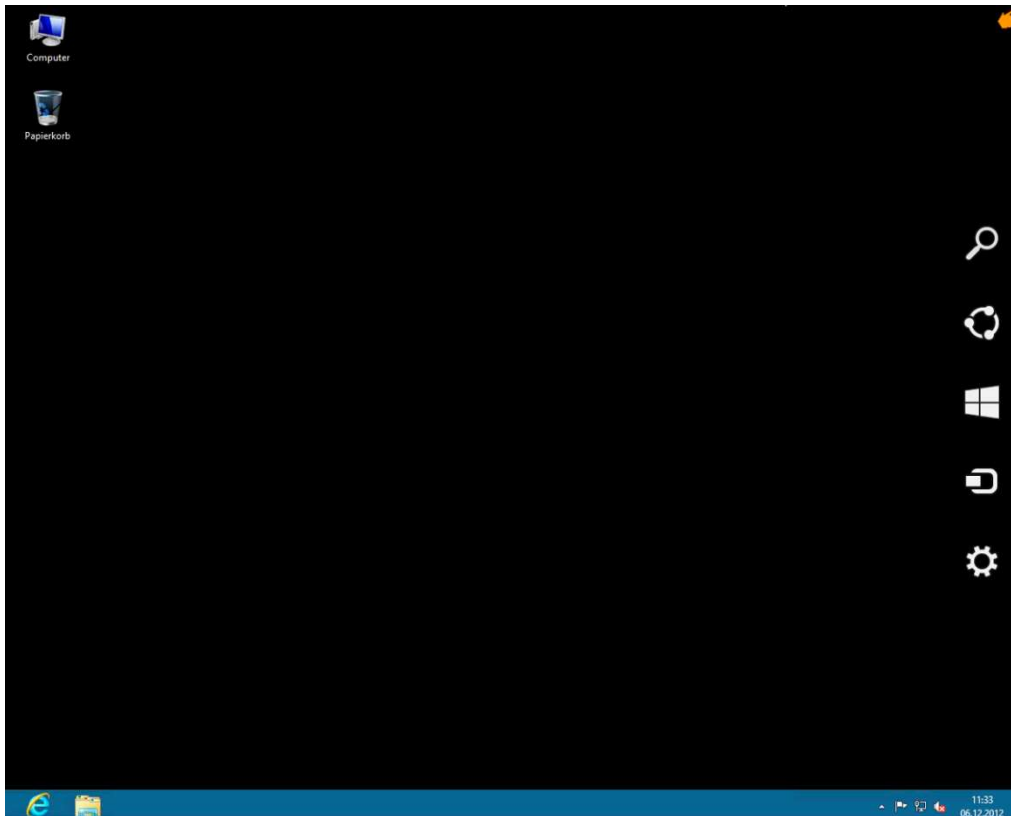
- › Wählen Sie unter Anzeigen **Ethernet** und unter Umgebung **Automatisch**.
Klicken Sie auf „IPv4 konfigurieren:“ **DHCP**



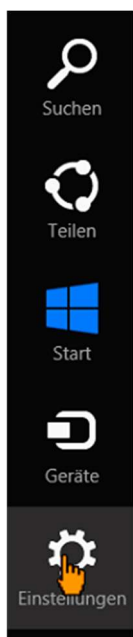
- › Beim Schließen des Fensters mit **Anwenden** werden Sie zum Speichern der Konfiguration aufgefordert, dies mit **Sichern** bestätigen.
- › Die Konfiguration ist abgeschlossen.

1.1.3. Netzwerkkonfiguration für Windows 8 und 8.1:

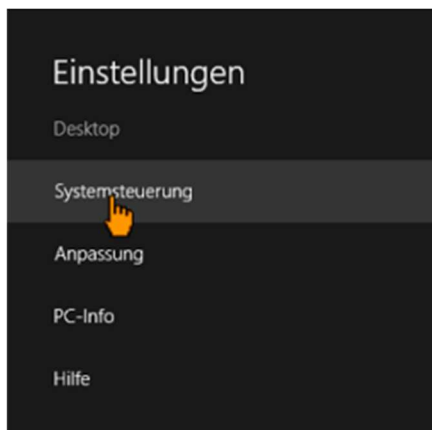
- › Fahren Sie mit der **Maus** in die **rechte obere Ecke**, bis die **Windows 8 Symbolleiste** auf der rechten Seite aufscheint.



- › In der Symbolleiste klicken Sie auf **Einstellungen**.



- › Öffnen Sie anschließend die **Systemsteuerung**.



- › In der Systemsteuerung klicken Sie auf **Netzwerk und Internet**.

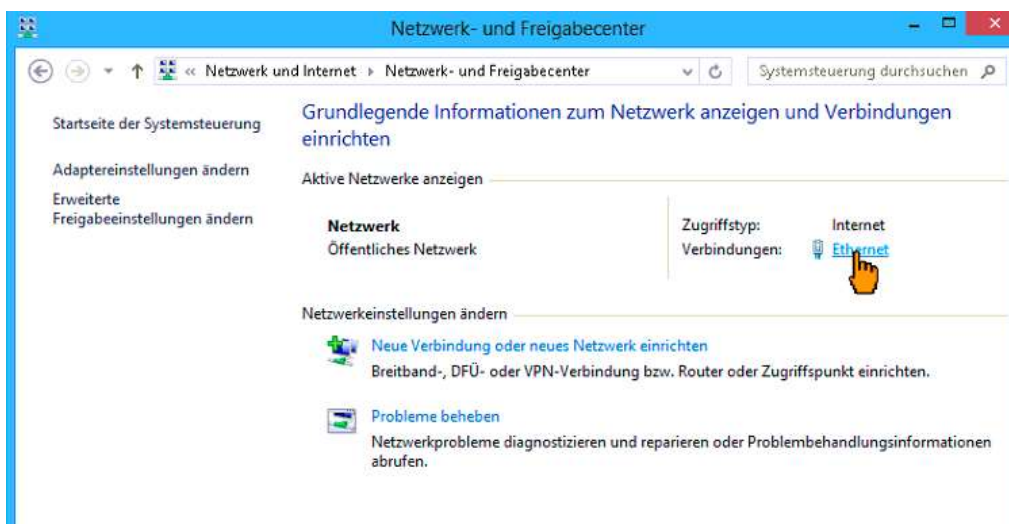
Wichtig: Diese Symbole sind nur in der Anzeige Kategorie sichtbar. Sollten Sie eine andere Anzeige ausgewählt haben überspringen Sie diesen Schritt!



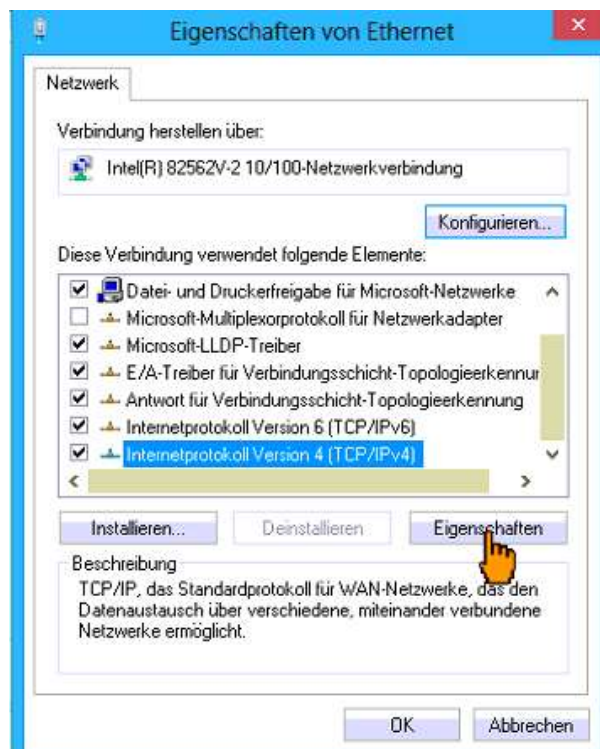
› Klicken Sie dann auf Netzwerk- und Freigabecenter.



› Anschließend auf die **Ethernet Verbindung**.



- › Im neuen Fenster klicken Sie auf **Eigenschaften**.



- › Wählen Sie aus der Liste den Eintrag **Internetprotokoll Version 4** aus und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften**.

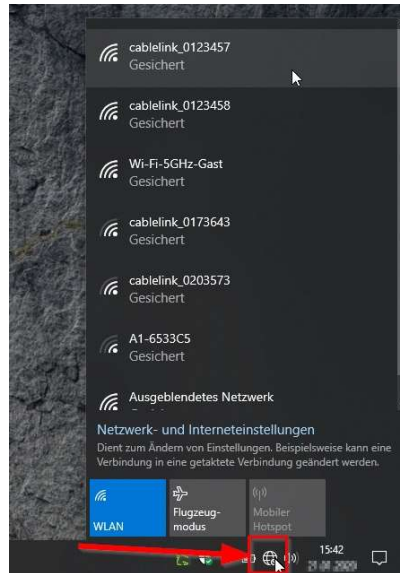


- › Setzen Sie im neuen Eigenschaftsfenster alle Punkte auf automatisch beziehen (IP-Adresse und DNS-Server) sofern diese nicht schon standardmäßig aktiviert sind. Dann bestätigen Sie die Einstellungen mit **OK**.
- › Bestätigen Sie auch noch das offene Fenster „Eigenschaften von Ethernet“ mit OK. Wir empfehlen einen **Neustart** nachdem ändern der Netzwerk Einstellungen.

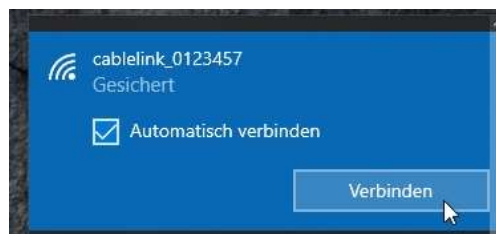
1.2. WLAN-Kabelmodem

1.2.1. WLAN-Konfiguration für Windows 10:

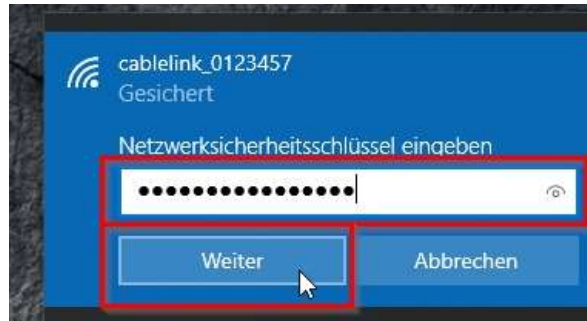
- › Klicken Sie in der Startleiste auf das **Netzwerk Symbol** (Weltkugel, neben der Uhrzeit).
- › Im oberen Bereich klicken Sie auf Ihr **WLAN** (SSID laut Anschlussdatenblatt).



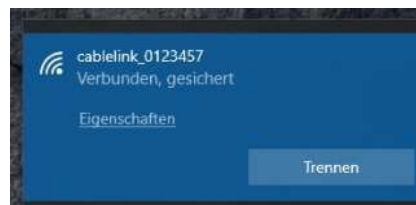
- › Das **WLAN** wird markiert und Sie können die Option **Automatisch verbinden** auswählen.
- › Bestätigen Sie Ihre Auswahl über den Button **Verbinden**.



- › Geben Sie unter **Netzwerksicherheitsschlüssel** Ihren WLAN-Netzwerkschlüssel ein, den Sie mit dem Anschlussdatenblatt von uns erhalten haben und klicken sie auf **Weiter**.
Beachten Sie: WLAN-Netzwerkschlüssel von CableLink sind exakt 16-stellig.



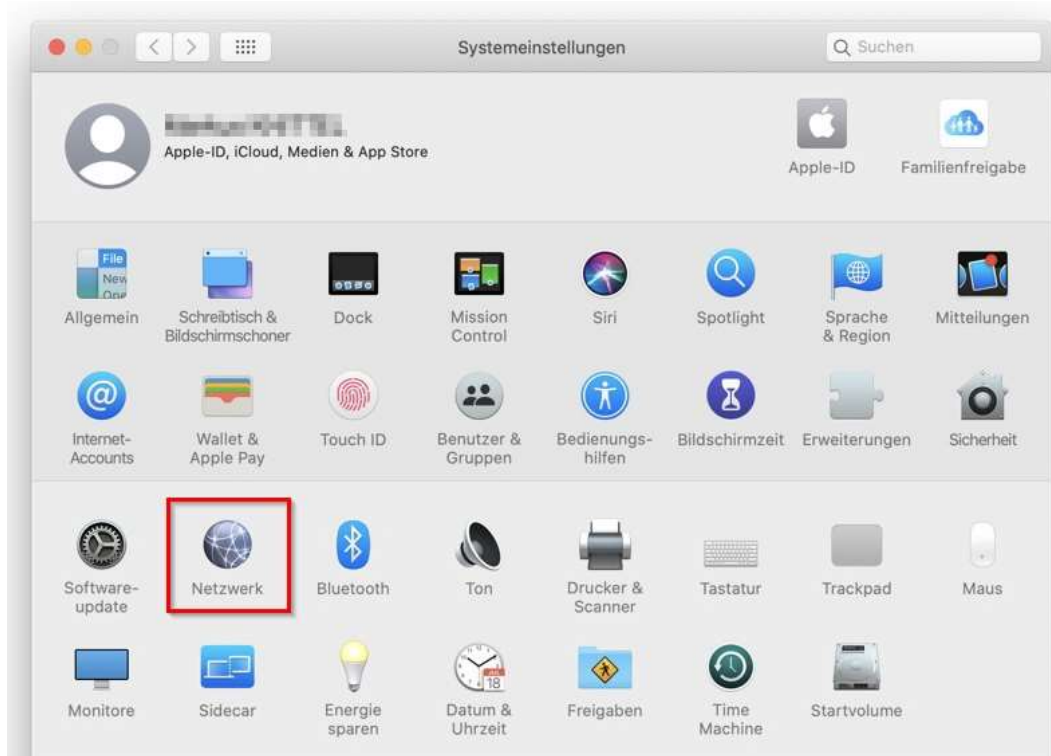
- › Die Verbindung mit Ihrem CableLink WLAN-Netzwerk wird hergestellt.
- › Sie erhalten die Meldung, dass Sie mit Ihrem WLAN verbunden sind.



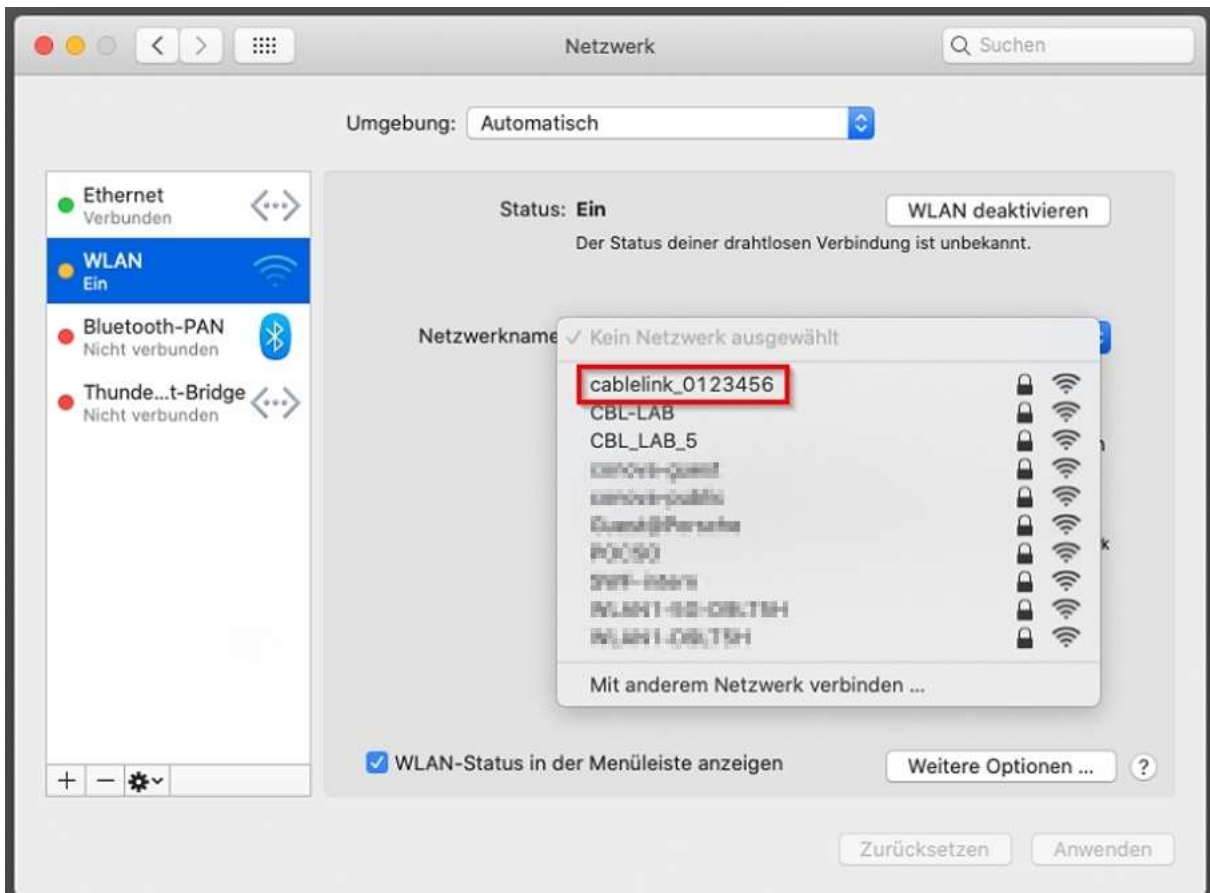
- › Die WLAN-Konfiguration ist nun abgeschlossen, Sie sind mit dem WLAN verbunden.

1.2.2. WLAN-Konfiguration für MAC OS 10.6 – 10.15.:

- › Wählen Sie unter dem **Apfelmennü** (Launchpad) die **Systemeinstellungen** aus.
- › Klicken Sie auf **Netzwerk** (Symbol in der dritten Zeile, zweites von links).

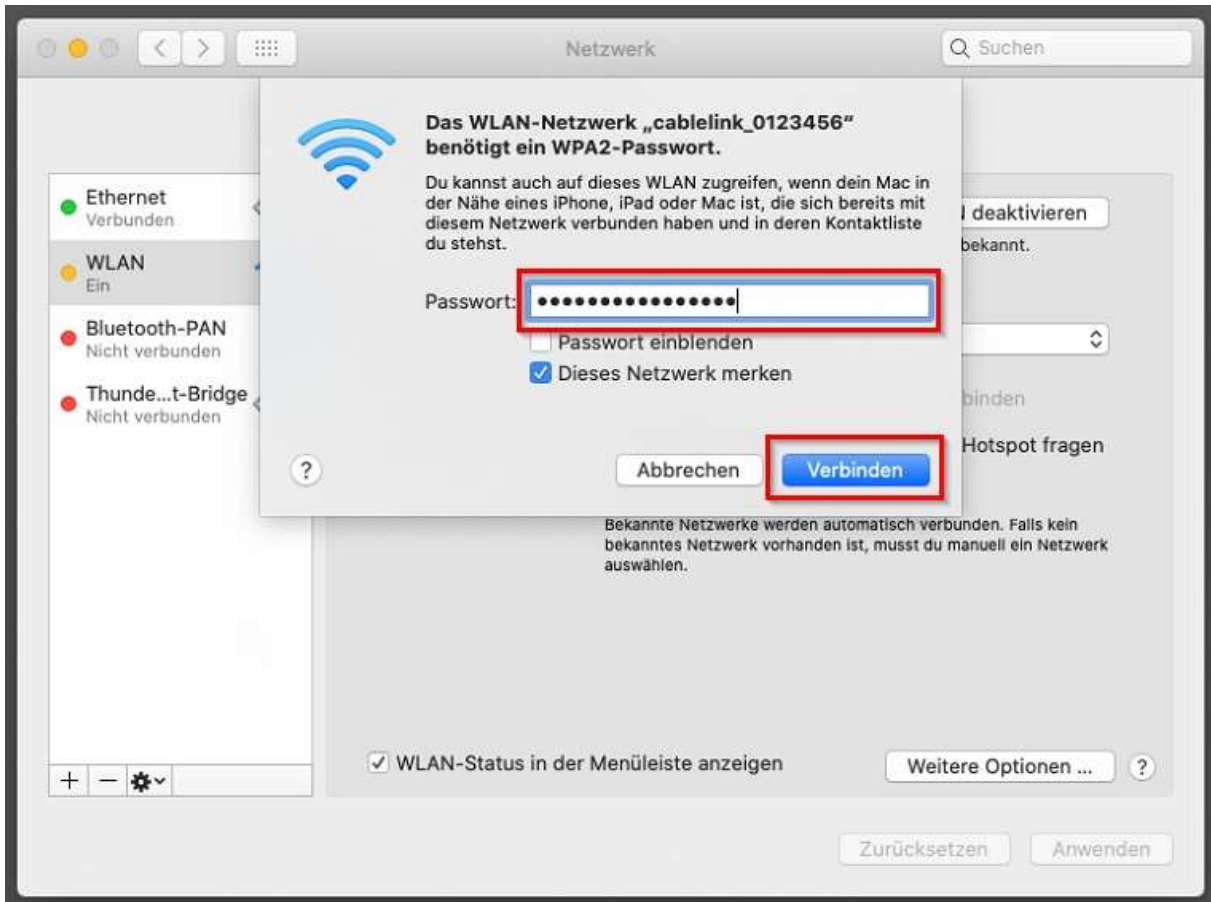


- › Wählen Sie **WLAN** in der linken Spalte aus.



- › Wählen Sie unter **Netzwerkname** Ihr CableLink WLAN-Netzwerk aus (z.B.: cablelink_0123456).
Den Namen Ihres Netzwerks finden Sie auf Ihrem Anschlussdatenblatt, das Sie von uns erhalten haben.
- › Sie finden die **WLAN-Kennung (SSID)** und den **WLAN-Netzwerkschlüssel** unter „**Meine WLAN-Einstellungen**“ am Anschlussdatenblatt.

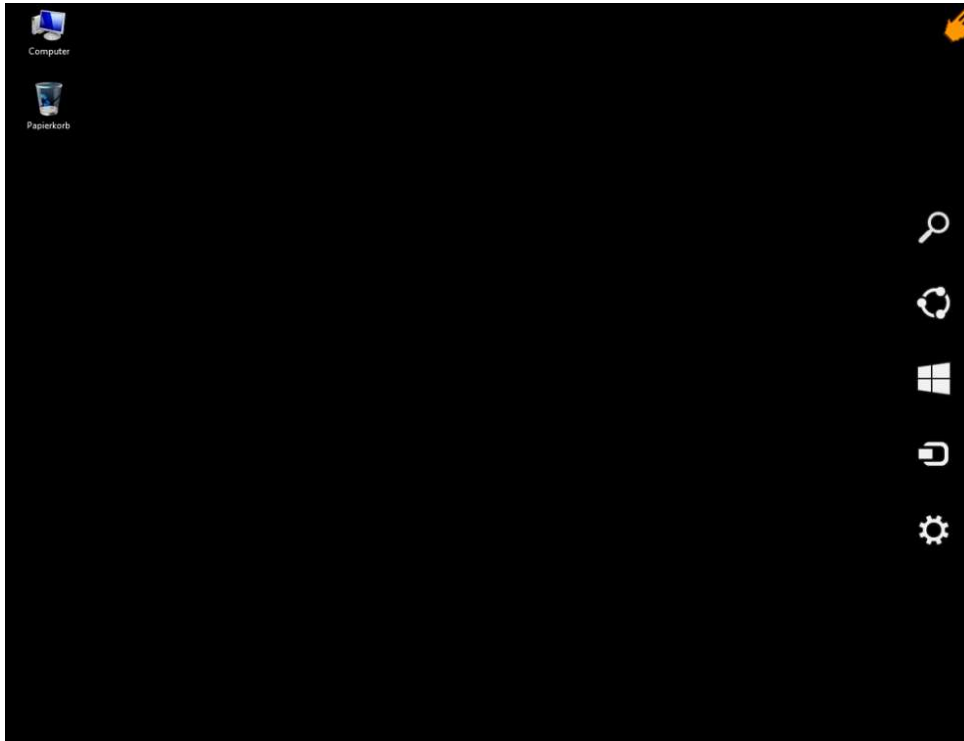
- › Durch einen Klick auf den Netzwerknamen öffnet sich ein neues Fenster.
Geben Sie beim „Passwort:“ Ihren **WLAN-Netzwerkschlüssel** ein (16-stellig)
Danach mit **Verbinden** bestätigen.



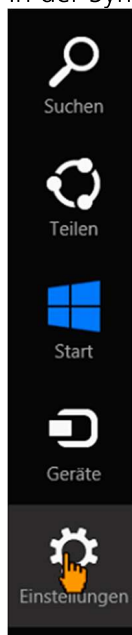
Die Konfiguration ist abgeschlossen.

1.2.3. WLAN-Konfiguration für Windows 8 und 8.1:

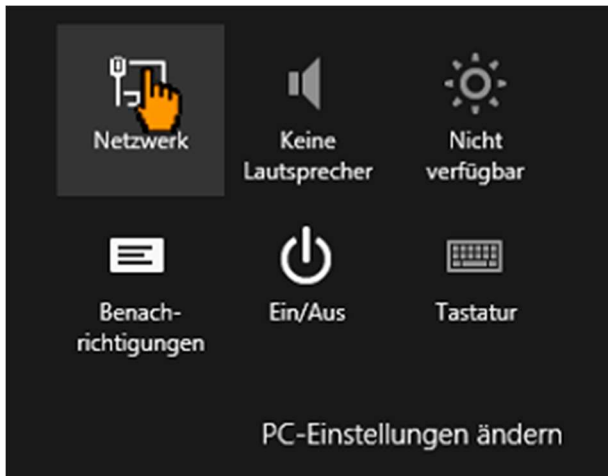
- › Fahren Sie mit der Maus in die rechte obere Ecke, bis die Windows 8 bzw. Windows 8.1 **Symbolleiste** aufscheint.



- › In der Symbolleiste klicken Sie bitte auf **Einstellungen**.



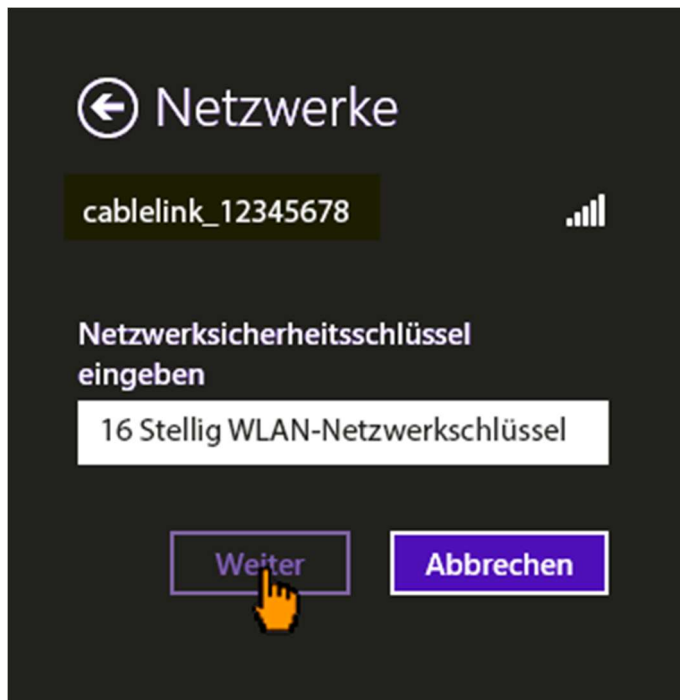
- › Klicken Sie anschließend im Unteren Bereich auf **Netzwerk**.



- › Nun wählen Sie **Ihr WLAN-Netz** aus der Liste und drücken auf **Verbinden**.



- › Anschließend geben Sie den 16 Stelligen **WLAN-Netzwerkschlüssel** ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **Weiter**.



- › Nach dem Überprüfen des WLAN-Netzwerksschlüssels sind Sie mit dem WLAN-Netzwerk verbunden und können im Internet surfen, die Konfiguration ist somit abgeschlossen.

2. MANUELLE E-MAILKONFIGURATION:

Bei den meisten Mailprogrammen aktueller Version reicht es, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort eingeben und der Rest wird automatisch konfiguriert. Sollte dies nicht funktionieren ist im Anschluss die manuelle Konfiguration Ihrer E-Mail-Adresse mit verschiedenen Programmen erklärt.

2.1. E-Mailkonfiguration für Windows Mail unter Win8 und Win8.1:

Voraussetzung um die Windows 8 Mail Metro Applikation zu benutzen ist die Verwendung eines Microsoft Live Kontos. Dieses wird im Normalfall bei der Windows 8 Installation angelegt.

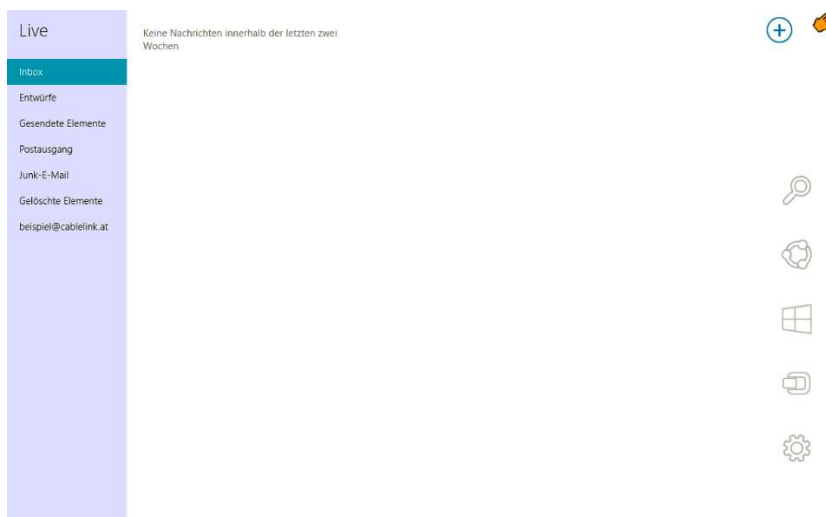
Wenn Sie nur über ein lokales Konto verfügen, können Sie die Mailapp nicht nutzen.

Hinweis: Sollten Sie die Daten Ihres Live-Konto verlegt haben können wir Ihnen diese nicht geben, da diese von Microsoft verwaltet werden. Bitte wenden Sie sich hierfür an den Microsoft Support für genauere Informationen.

- › Öffnen Sie das **Startmenu** mithilfe der **Windowstaste** auf der Tastatur und klicken Sie auf die Mailapp.



In der Mailapp fahren Sie mit der Maus in die **rechte obere Ecke**, bis die Windows 8 **Symbolleiste** aufscheint.



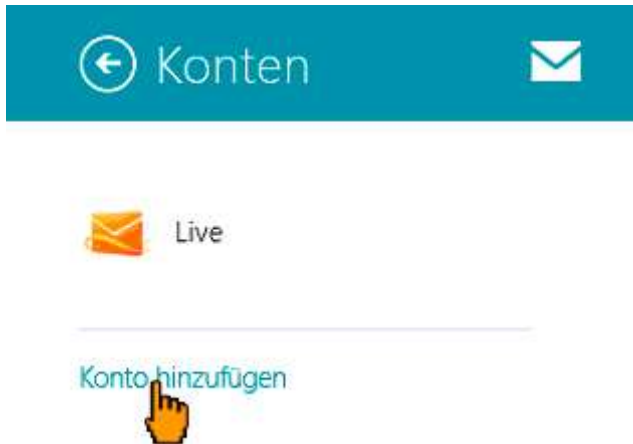
In der Symbolleiste klicken Sie bitte auf **Einstellungen**.



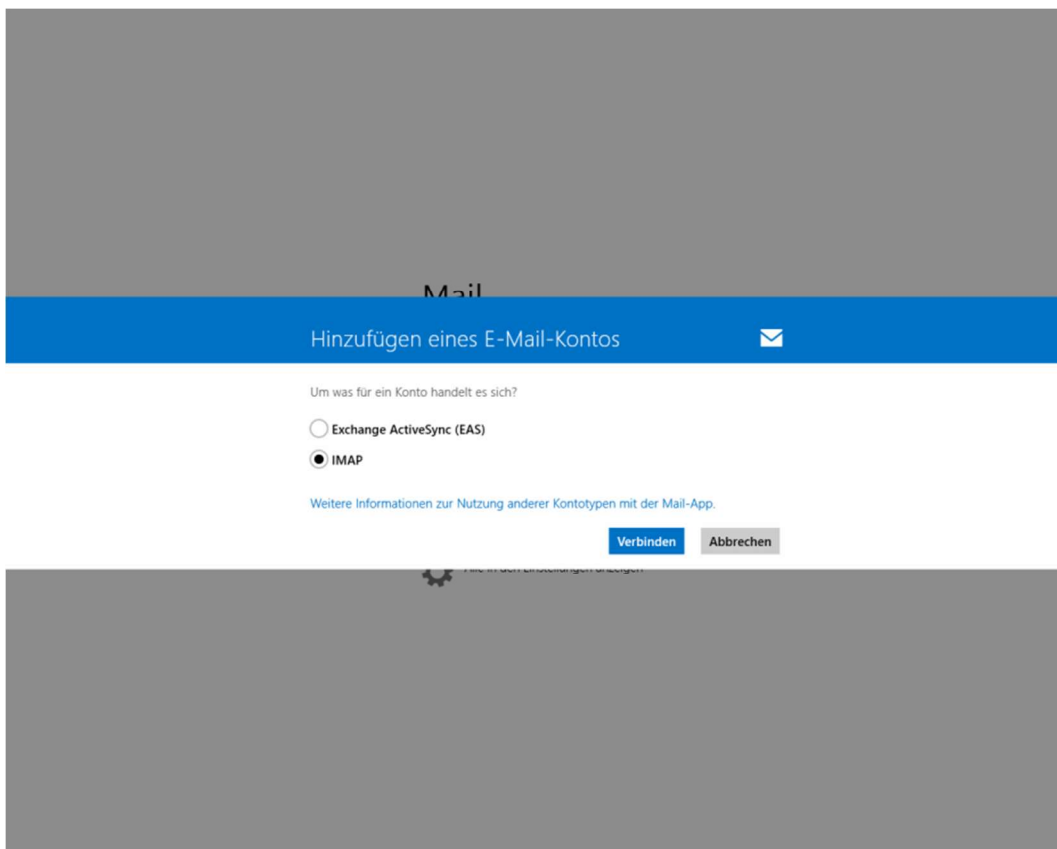
› In den Einstellungen klicken Sie bitte auf **Konten**.



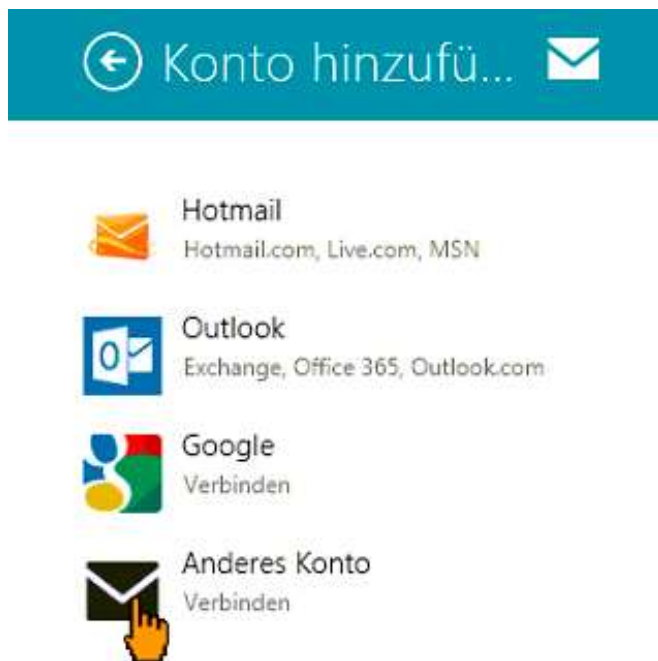
- › Danach klicken Sie auf **Konten hinzufügen**



- › Wählen Sie nun IMAP aus und bestätigen Sie über den Button **Verbinden**



- › Im nächsten Schritt wählen Sie **Anderes Konto**



- › Um alle Einstellungen einzublenden drücken sie auf **Mehr Details anzeigen**.



- › Füllen Sie - wie im Bild zu sehen - alle Felder mit Ihren persönlichen Mailbox Zugangsdaten aus. Die Port Nummern und die Häkchen entsprechend dem Bild anpassen.

- › Sobald alle Daten ausgefüllt wurden können Sie mit **Verbinden** bestätigen.

Hinzufügen eines weiteren Kontos ✉

Geben Sie unten die Informationen ein, um eine Verbindung mit Ihrem weiteren Konto herzustellen.

E-Mail-Adresse

Benutzername

Kennwort

Posteingangsserver (IMAP) <input type="text" value="mail.cablelink.at"/>	Port <input type="text" value="993"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Eingangsserver erfordert SSL	
Postausgangsserver (SMTP) <input type="text" value="smtp.cablelink.at"/>	Port <input type="text" value="587"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Ausgangsserver erfordert SSL	
<input checked="" type="checkbox"/> Ausgangsserver erfordert Authentifizierung	
<input checked="" type="checkbox"/> Gleichen Benutzernamen und gleiches Kennwort zum Senden und Empfangen von E-Mails verwenden	

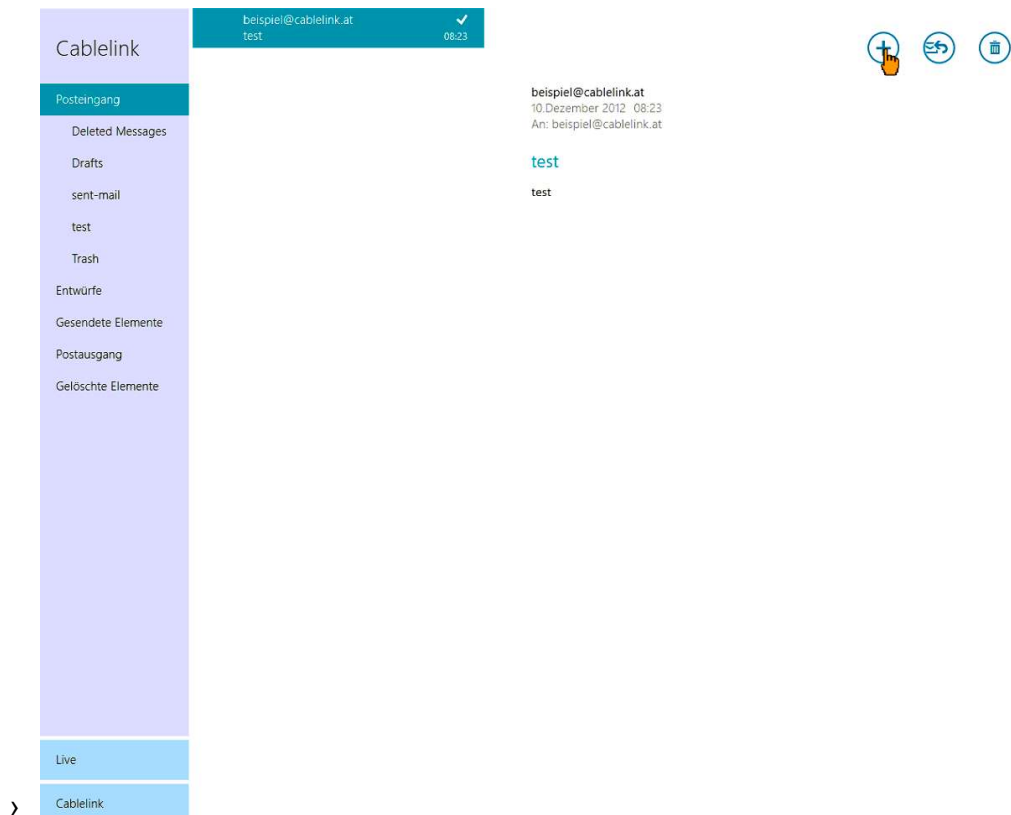
[Weniger Details anzeigen](#)

Verbinden Abbrechen

- › Sie haben nun das Emailkonto erfolgreich eingerichtet. Sie kommen nun wieder in die Mailapp zurück. Mit einem **Rechtsklick** in einem leeren Bereich öffnet sich die untere Symbolleiste.
- › Klicken Sie auf **Synchronisieren** um die neuesten Mails abzurufen.



- › Nun können Sie über das „+“-Zeichen eine neue Mail verfassen z.B. testweise an Ihre eigene Mailadresse.



- › Die Konfiguration ist somit abgeschlossen.

2.2. E-Mailkonfiguration für Outlook 2019:

- › Öffnen Sie das Programm Outlook 2019.
- › Als nächstes geben Sie Ihre vollständige **E-Mail-Adresse** ein.
Danach klicken Sie auf „**Erweiterte Optionen**“ und setzen den Haken bei „**Ich möchte mein Konto manuell einrichten**“
Danach auf „Verbinden“ klicken.



- › Wählen Sie im folgenden Fenster: **IMAP** aus.

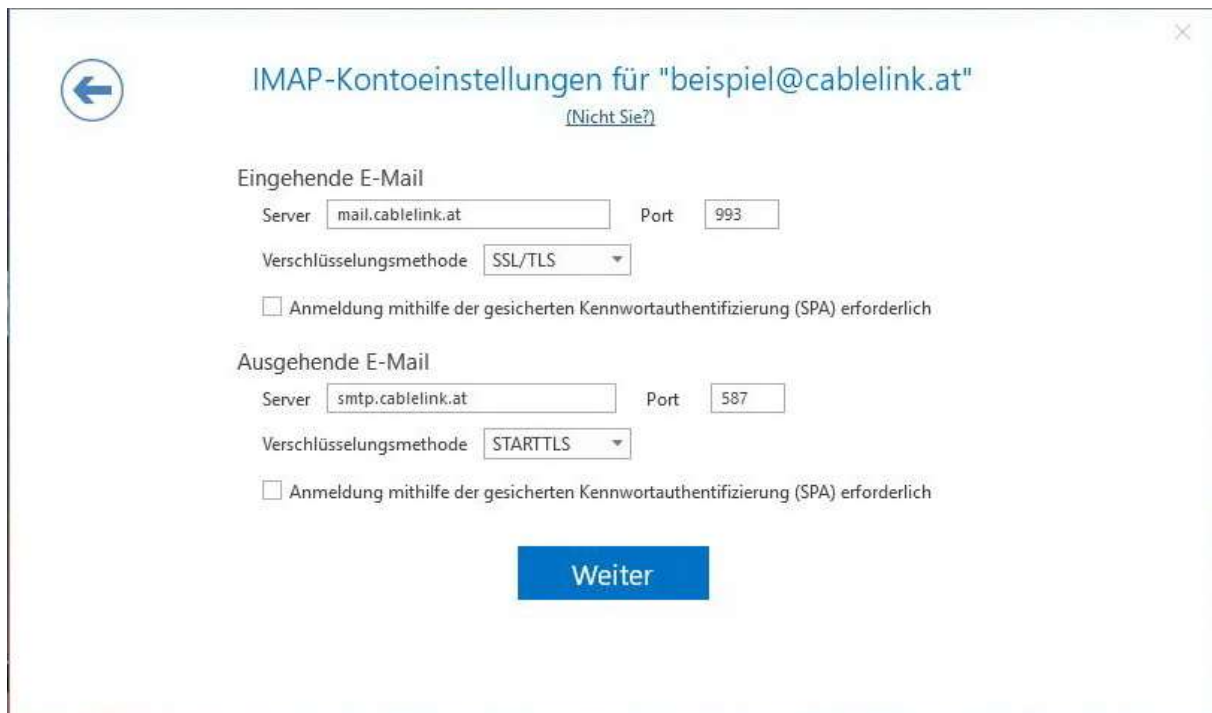


Eingehende E-Mail:

Server: **mail.cablelink.at**
Port: **993**
Verschlüsselungsmethode: **SSL/TLS**

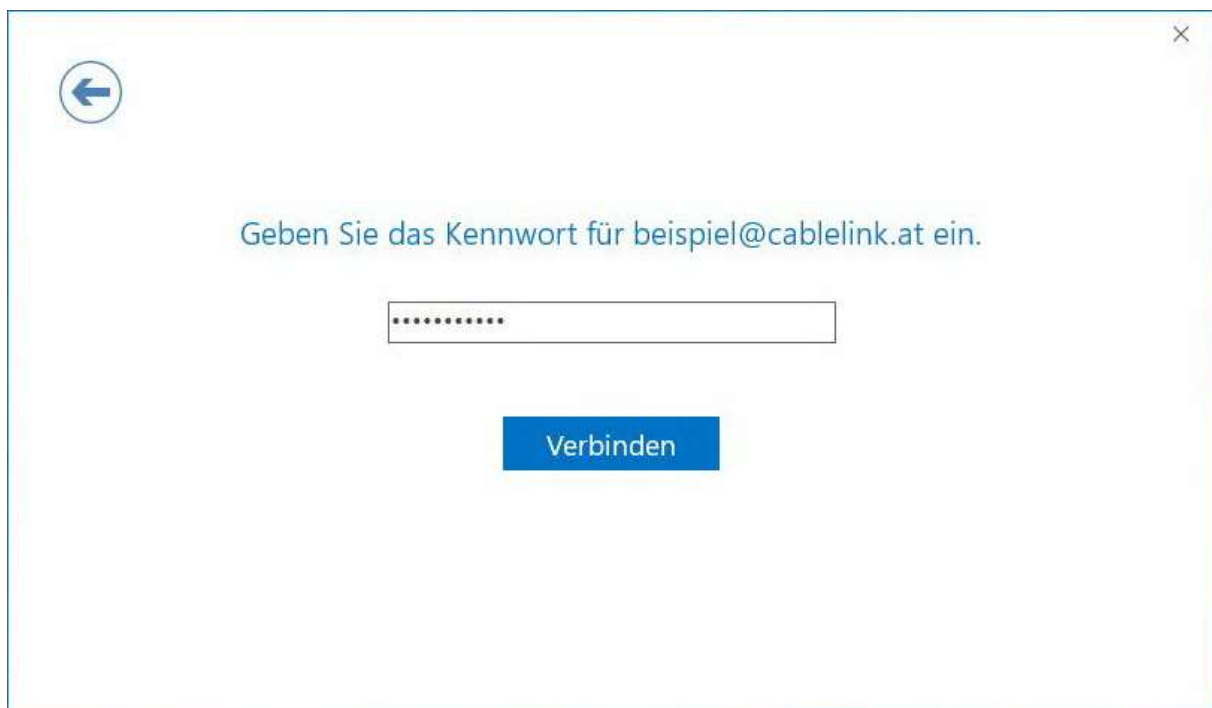
Ausgehende E-Mail:

Server: **smtp.cablelink.at**
Port: **587**
Verschlüsselungsmethode: **STARTTLS**



The screenshot shows a window titled "IMAP-Kontoeinstellungen für 'beispiel@cablelink.at'" with a back arrow icon on the left and a close icon on the right. Below the title is a link "(Nicht Sie?)". The window is divided into two sections: "Eingehende E-Mail" and "Ausgehende E-Mail". In the "Eingehende E-Mail" section, the "Server" field contains "mail.cablelink.at", the "Port" field contains "993", and the "Verschlüsselungsmethode" dropdown is set to "SSL/TLS". There is an unchecked checkbox for "Anmeldung mithilfe der gesicherten Kennwortauthentifizierung (SPA) erforderlich". The "Ausgehende E-Mail" section has the "Server" field set to "smtp.cablelink.at", the "Port" field set to "587", and the "Verschlüsselungsmethode" dropdown set to "STARTTLS". It also has an unchecked checkbox for "Anmeldung mithilfe der gesicherten Kennwortauthentifizierung (SPA) erforderlich". At the bottom center is a blue button labeled "Weiter".

› Geben Sie in folgendem Fenster Ihr Kennwort für Ihre E-Mailadresse ein.



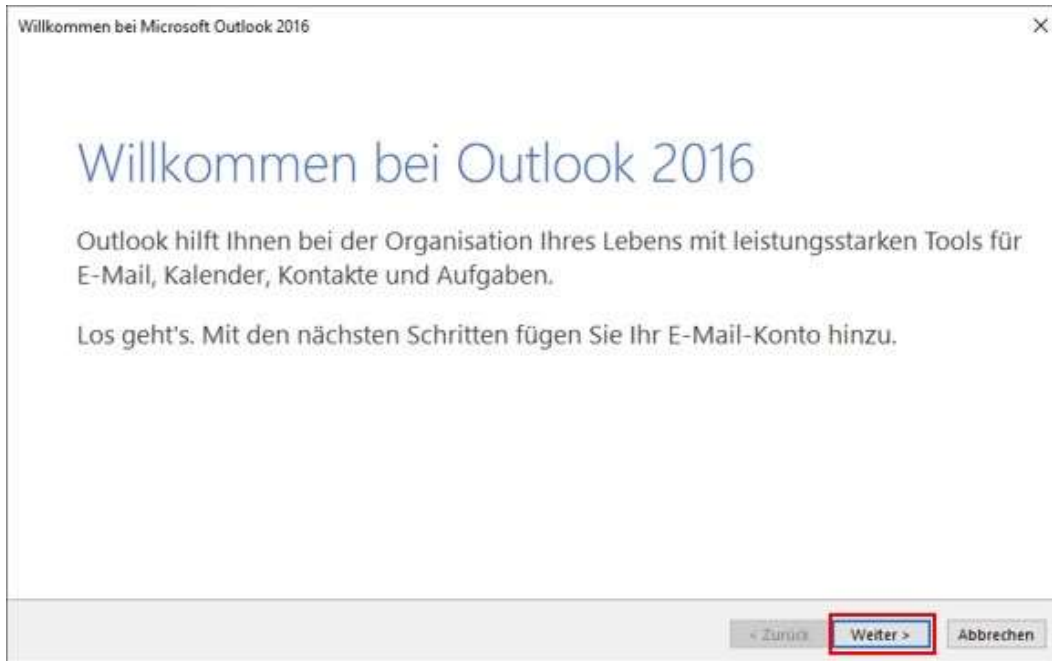
The screenshot shows a window with a back arrow icon on the left and a close icon on the right. The main text reads "Geben Sie das Kennwort für beispiel@cablelink.at ein." Below this is a password input field with a masked password ".....". At the bottom center is a blue button labeled "Verbinden".

2.3. E-Mailkonfiguration für Outlook 2016:

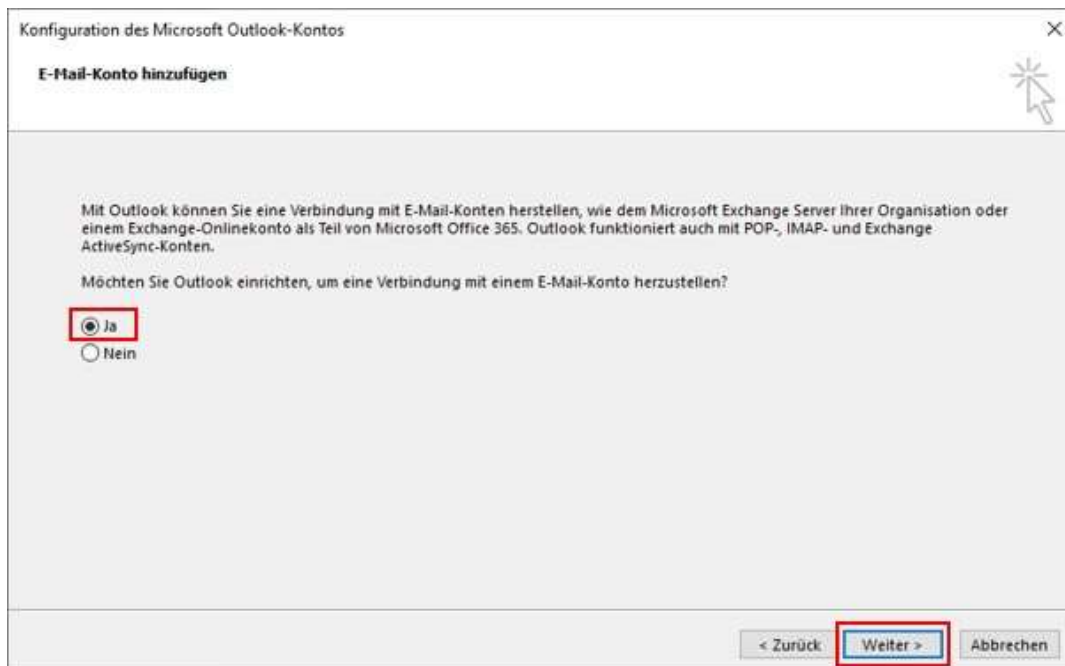
Wichtiger Hinweis zu Outlook 2016: Der Support endet am 13.10.2020

<https://support.microsoft.com/de-at/help/4470235/products-reaching-end-of-support-for-2020>

- › Öffnen Sie das Programm Outlook 2016 und klicken Sie auf „Weiter“.



- › Als nächstes wählen Sie „Ja“ und klicken danach auf „Weiter“.



› Wählen Sie hier „Manuelle Konfiguration oder zusätzliche Servertypen“ aus und klicken Sie auf „Weiter“.

The screenshot shows the 'Konto hinzufügen' (Add Account) dialog box. The title bar says 'Konto hinzufügen' with a close button (X) on the right. Below the title bar, the section is titled 'Konto automatisch einrichten' (Automatically set up account) with the subtitle 'Manuelle Einrichtung eines Kontos oder Herstellen einer Verbindung mit anderen Servertypen.' (Manual setup of an account or creating a connection with other server types). There are two radio button options: 'E-Mail-Konto' (Email account) and 'Manuelle Konfiguration oder zusätzliche Servertypen' (Manual configuration or additional server types). The 'E-Mail-Konto' option is currently selected. Below it, there are four input fields: 'Ihr Name:' (Your name) with a placeholder 'Beispiel: Heike Molnar', 'E-Mail-Adresse:' (Email address) with a placeholder 'Beispiel: heike@contoso.com', 'Kennwort:' (Password), and 'Kennwort erneut eingeben:' (Re-enter password). A note below the password fields says 'Geben Sie das Kennwort ein, das Sie vom Internetdienstanbieter erhalten haben.' (Enter the password you received from the Internet service provider). At the bottom right, there are three buttons: '< Zurück' (Back), 'Weiter >' (Next), and 'Abbrechen' (Cancel). The 'Weiter >' button is highlighted with a red box.

› Bei der Auswahl des Dienstes wählen Sie „POP oder IMAP“ aus und klicken Sie auf „Weiter“.

The screenshot shows the 'Konto hinzufügen' (Add Account) dialog box. The title bar says 'Konto hinzufügen' with a close button (X) on the right. Below the title bar, the section is titled 'Dienst auswählen' (Select service). There are two radio button options: 'Mit Outlook.com oder Exchange ActiveSync kompatibler Dienst' (With Outlook.com or Exchange ActiveSync compatible service) and 'POP oder IMAP' (POP or IMAP). The 'POP oder IMAP' option is currently selected. Below the first option, there is a subtitle 'Stellen Sie eine Verbindung mit einem Dienst, wie etwa Outlook.com, her, um auf E-Mail, Kalender, Kontakte und Aufgaben zuzugreifen' (Set up a connection with a service, such as Outlook.com, to access email, calendar, contacts, and tasks). Below the second option, there is a subtitle 'Verbindung mit einem POP- oder IMAP-E-Mail-Konto herstellen' (Set up a connection with a POP or IMAP email account). At the bottom right, there are three buttons: '< Zurück' (Back), 'Weiter >' (Next), and 'Abbrechen' (Cancel). The 'Weiter >' button is highlighted with a red box.

- › Wählen Sie hier „Manuelle Konfiguration oder zusätzliche Servertypen“ aus und klicken Sie auf „Weiter“.

- › Bei der Auswahl des Dienstes wählen Sie **POP oder IMAP** aus und klicken Sie auf **Weiter**.

- › Es erscheint ein neues Fenster mit dem Titel Internet E-Mail Einstellungen:

Benutzerinformationen

Ihr Name: Geben Sie bei **Ihr Name** Ihren vollen Namen ein. Dieser Name erscheint im "Von"-Feld beim Empfänger. (Absenderkennung)

E-Mail-Adresse: Geben Sie hier Ihre **vollständige E-Mail-Adresse** ein.

Serverinformationen Geben Sie hier die Daten der E-Mail-Server ein:

Kontotyp: POP3 oder IMAP
 Posteingangsserver: **mail.cablelink.at**
 Postausgangsserver (SMTP): **smtp.cablelink.at**

Anmeldeinformationen:

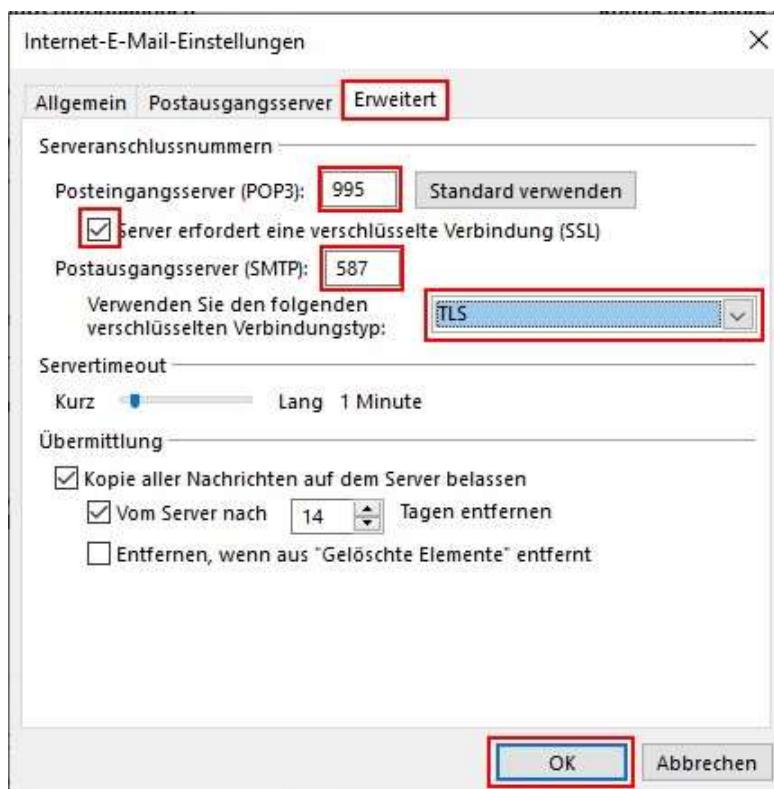
Benutzername: Geben Sie hier Ihre **vollständige E-Mail-Adresse** ein.
 Kennwort: Das Kennwort für Ihre Mailadresse

- › Klicken Sie dann auf **Weitere Einstellungen**.
- › Wählen Sie nun im Fenster „Internet E-Mail Einstellungen“ die **Registerkarte: Postausgangsserver**
- › Aktivieren Sie unter Postausgangsserver den Punkt:

Der Postausgangsserver (SMTP) erfordert Authentifizierung und Gleiche Einstellungen wie für den Posteingangsserver verwenden



- › Wählen Sie nun die Registerkarte **Erweitert** und befüllen Sie die Maske wie folgt:



Posteingangsserver (POP3): **995**
 Posteingangsserver (IMAP): **993**

Server erfordert eine verschlüsselte Verbindung (SSL): **aktivieren**

- › Bestätigen Sie das Fenster mit **OK**.

› Drücken Sie dann auf **Weiter**.

The screenshot shows a dialog box titled "Neue Nachrichten übermitteln in:". It contains two radio button options: "Neue Outlook-Datendatei" (selected and highlighted with a red box) and "Vorhandene Outlook-Datendatei". Below the second option is a text input field and a "Durchsuchen" button. At the bottom of the dialog, there are three buttons: "< Zurück", "Weiter >" (highlighted with a red box), and "Abbrechen". A "Weitere Einstellungen" button is also visible above the bottom row.

Alle Aufgaben müssen mit dem Status „Erledigt“ abgeschlossen sein.

The screenshot shows a dialog box titled "Kontoeinstellungen testen". It contains the text "Alle Tests wurden erfolgreich ausgeführt. Klicken Sie auf 'Schließen' um fortzufahren." and buttons for "Anhalten" and "Schließen" (highlighted with a blue box). Below this is a tabbed interface with "Aufgaben" and "Fehler" tabs. The "Aufgaben" tab is active and shows a table with two rows of tasks, both with a green checkmark and the status "Erledigt".

Aufgaben	Status
✓ Bei Posteingangsserver anmelden (POP3)	Erledigt
✓ Testnachricht senden	Erledigt

› Klicken Sie auf **Schließen**.

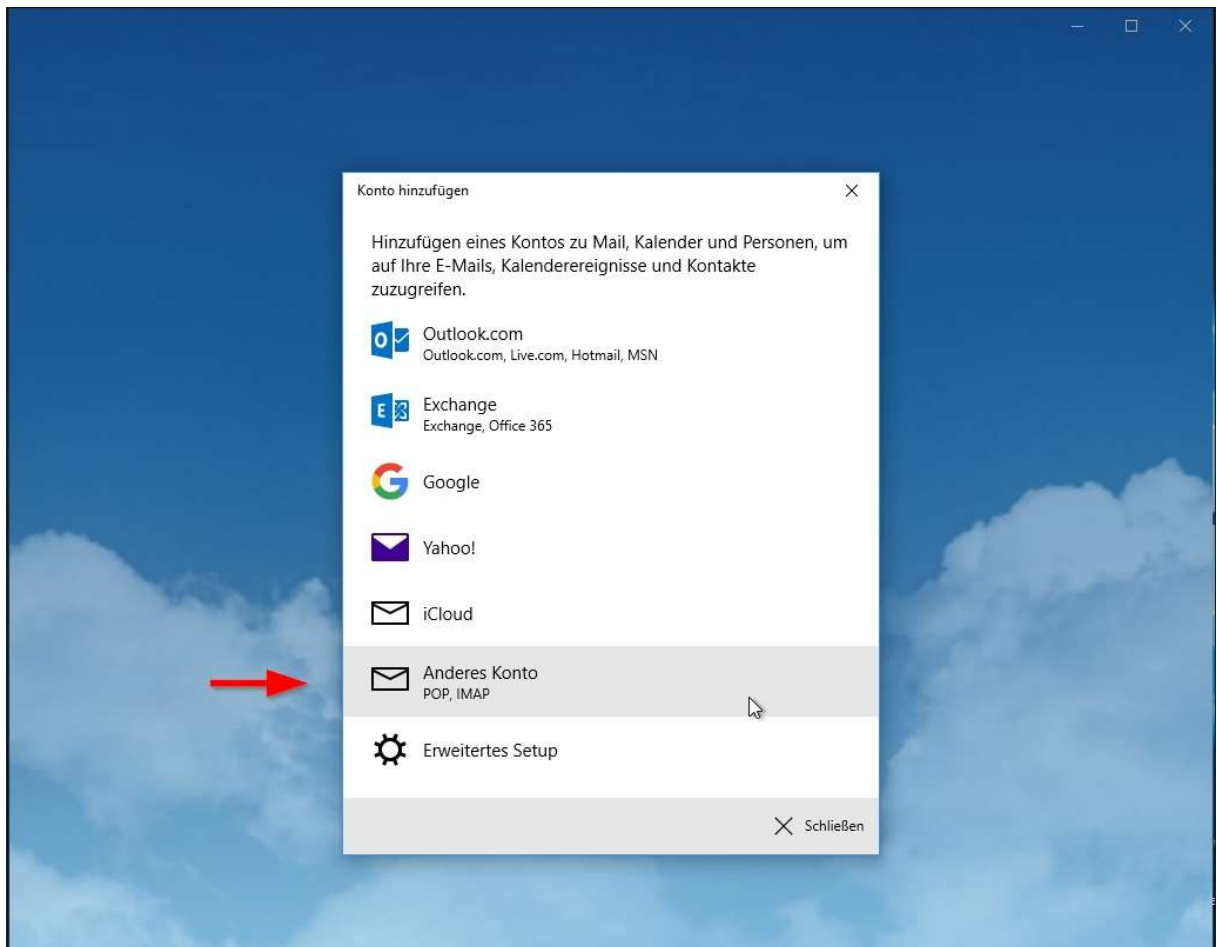
The screenshot shows a dialog box titled "Konto hinzufügen". It contains the text "Alle Einstellungen sind abgeschlossen." and "Es sind alle Informationen vorhanden, die zum Einrichten Ihres Kontos notwendig sind." Below this is a "Weiteres Konto hinzufügen..." button. At the bottom of the dialog, there are two buttons: "< Zurück" and "Fertig stellen" (highlighted with a red box).

- › Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
- › Die Konfiguration ist somit abgeschlossen.

Durch Klick auf Senden/Empfangen in der Menüleiste können Sie Ihre E-Mails abrufen.

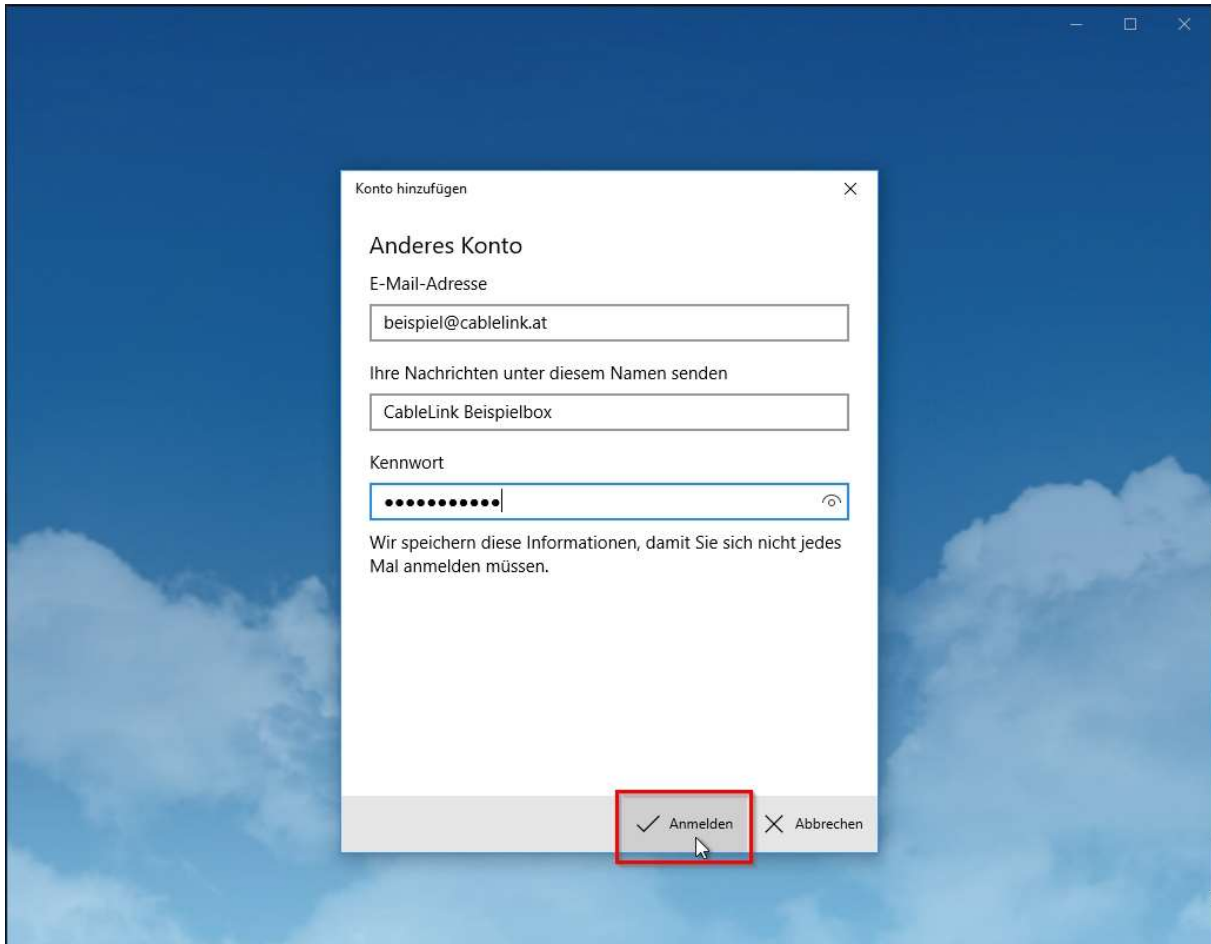
2.4. E-Mailkonfiguration für „Mail“ unter Windows 10:

- › Öffnen Sie „**Mail**“ Applikation durch Klick auf den **Start** Button, dort wird in einem der Kacheln „**Mail**“ angezeigt. Alternativ ist die Mail-App auch in Ihrer Task-Leiste zu finden.



- › Beim erstmaligen Starten des Mail-Programms werden die Kontoeinstellungen abgefragt. Wählen Sie: „**Anderes Konto (POP, IMAP)**“ aus.

- › Um einen neuen Account anzulegen geben Sie folgende Angaben an:
 - › **E-Mail-Adresse:** Ihre vollständige Mailadresse.
 - › **Ihre Nachrichten unter diesem Namen senden:** Ihren Namen, bzw. der Name, der angezeigt werden soll
 - › **Kennwort:** Das Kennwort für Ihre Mailadresse

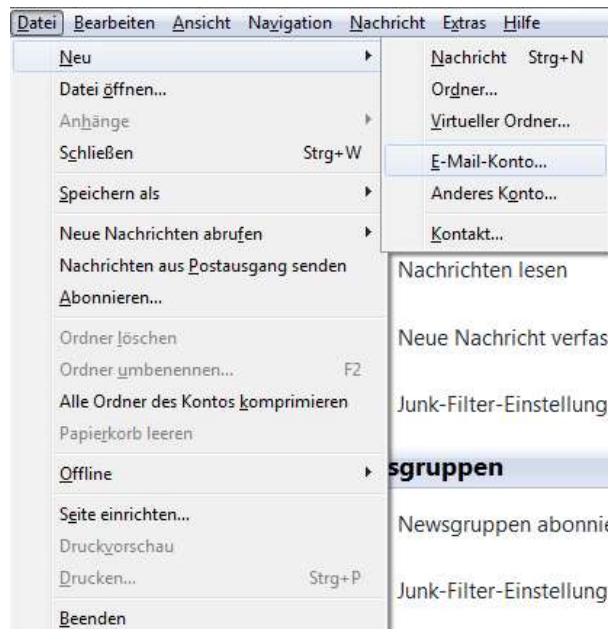


- › Danach drücken Sie auf „Anmelden“ und Ihr Konto ist erfolgreich eingerichtet.



2.5. E-Mailkonfiguration für Mozilla Thunderbird unter Windows 7-10 :

- › Öffnen Sie das Programm Mozilla Thunderbird. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei - Neu - Konto...**
- › Wählen Sie **E-Mail-Konto** aus.



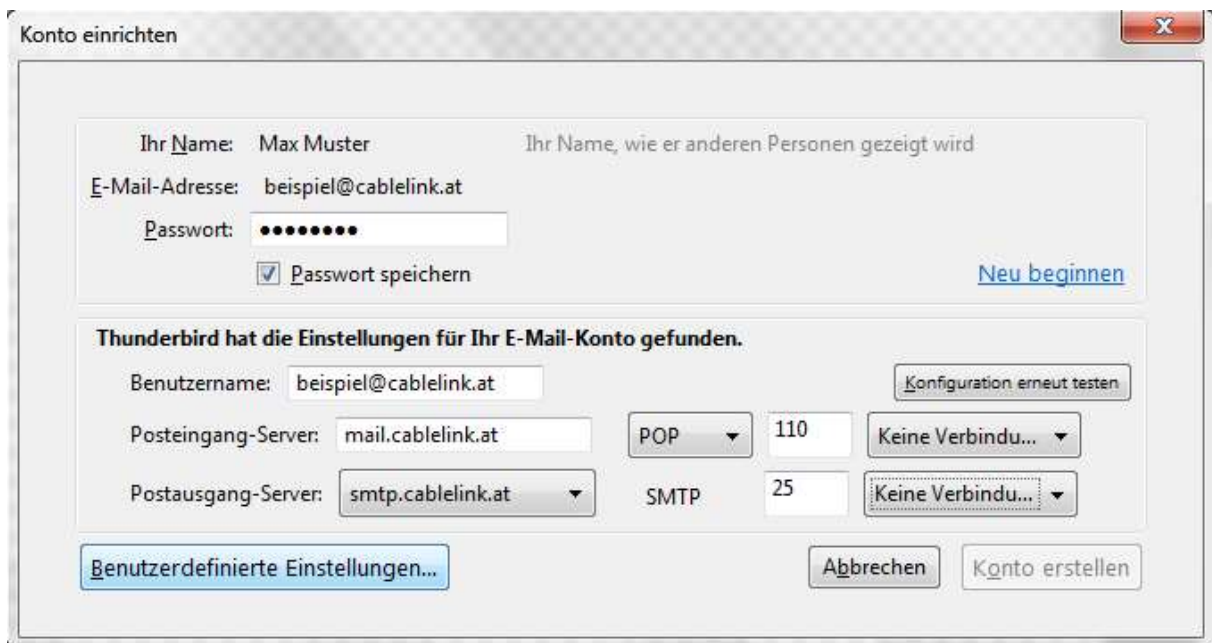
- › Geben Sie bei **Ihr Name** Ihren vollen Namen ein. Dieser Name erscheint im "Von"-Feld beim Empfänger.
- › Als nächstes geben Sie Ihre **E-Mail-Adresse** bzw. Ihre E-Mail-Alias-Adresse ein. Die E-Mail-Adresse finden Sie in den Unterlagen, die Sie von der Salzburg AG erhalten haben (Erstmailbox). Weitere E-Mail Adressen können Sie im OnlineService unter meine.salzburg-ag.at einrichten.
- › Geben Sie im Feld **Kennwort** Ihr Mailbox-Passwort ein. Möchten Sie in Zukunft auf die Eingabe des Passwortes verzichten, aktivieren Sie Kennwort speichern.
- › Das Mailbox-Passwort finden Sie in den Unterlagen, die Sie von der Salzburg AG erhalten haben (Erstmailbox). Weitere Mailboxen können Sie im OnlineService unter meine.salzburg-ag.at einrichten.

The image shows the 'Konto einrichten' (Setup Account) dialog box in Mozilla Thunderbird. The dialog has a title bar with a close button (X). Inside, there are three input fields: 'Ihr Name:' with the text 'Max Muster', 'E-Mail-Adresse:' with the text 'beispiel@cablelink.at', and 'Passwort:' with a masked password '••••••••'. To the right of the 'Ihr Name' field, there is a label 'Ihr Name, wie er anderen Personen gezeigt wird'. Below the password field, there is a checked checkbox labeled 'Passwort speichern'. At the bottom right, there are two buttons: 'Abbrechen' (Cancel) and 'Weiter' (Next).

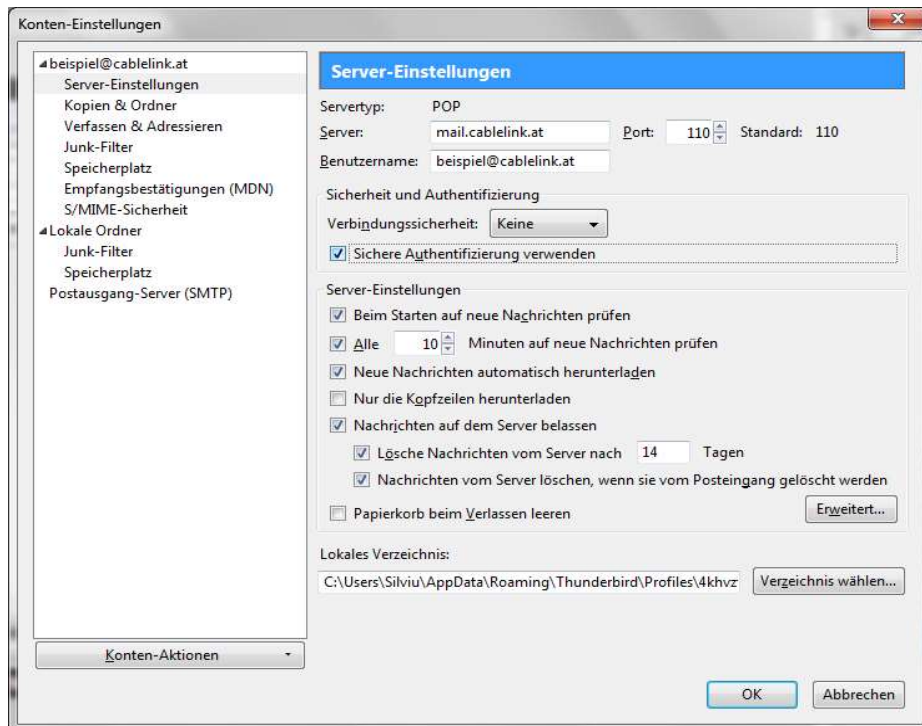
- › Thunderbird sucht Ihnen Ihre Einstellungen automatisch. Drücken Sie **Bearbeiten** um die Einstellungen anzupassen.



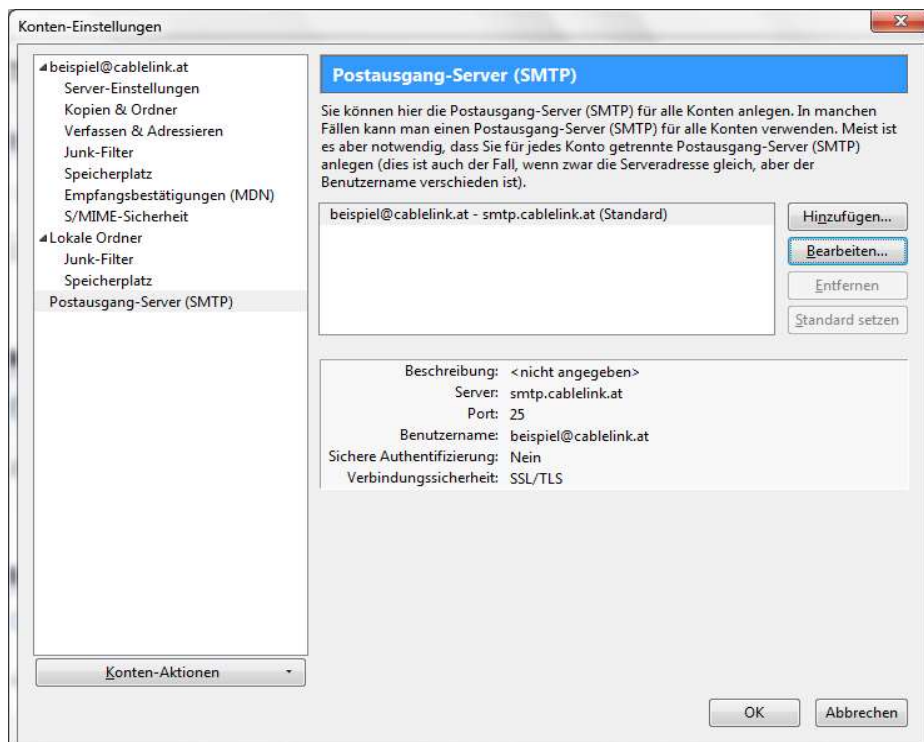
- › Wählen Sie POP bei „**Posteingang-Server**“ aus.
- › Tragen Sie bei Posteingang- Server: **mail.cablelink.at** ein.
- › Als nächstes geben Sie bei Postausgang-Server (SMTP): **smtp.cablelink.at** ein.
- › Klicken sie anschließend auf **Benutzerdefinierte Einstellungen**.



- › Geben Sie nun bei **Server- Einstellungen Benutzername** Ihren Mailbox-Benutzernamen oder Ihre E-Mail-Adresse ein.
- › Den Mailbox-Benutzernamen finden Sie in den Unterlagen, die Sie von der Salzburg AG erhalten haben (Erstmailbox). Weitere Mailboxen können Sie im OnlineService unter meine.salzburg-ag.at einrichten.



- › Wählen Sie auf der linken Seite **Postausgang-Server (SMTP)** und wählen Sie anschließend Ihren **Postausgangs- Server** im Fenster aus.



- › Klicken Sie auf **Bearbeiten**.

- › Geben Sie unter Beschreibung **smtp.cablelink.at** ein.
- › Geben Sie bei Postausgang-Server (SMTP): **smtp.cablelink.at** ein.
- › Setzen Sie das Häkchen **Benutzername und Passwort verwenden**.

The image shows a dialog box titled "SMTP-Server" with a close button in the top right corner. It is divided into two main sections: "Einstellungen" and "Sicherheit und Authentifizierung".

Einstellungen:

- Beschreibung:** An empty text input field.
- Server:** A text input field containing "smtp.cablelink.at".
- Port:** A text input field containing "25", with "Standard: 25" displayed next to it.

Sicherheit und Authentifizierung:

- Benutzername und Passwort verwenden**
- Benutzername:** A text input field containing "beispiel@cablelink.at".
- Sichere Authentifizierung verwenden**
- Verbindungssicherheit:** A dropdown menu currently showing "Keine".

At the bottom of the dialog box are two buttons: "OK" and "Abbrechen".

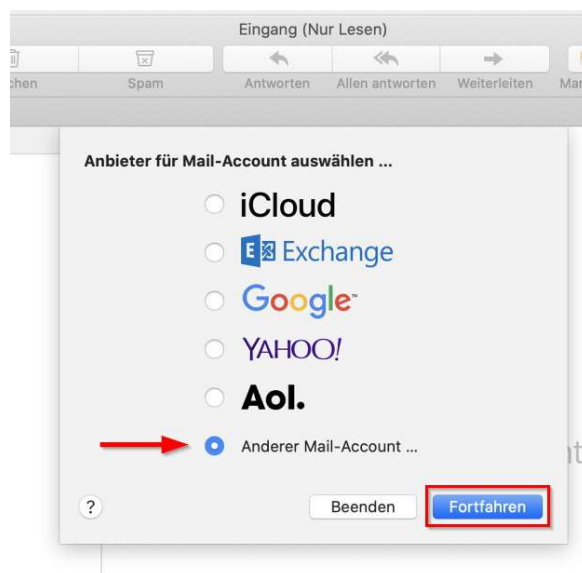
- › Überprüfen Sie nochmals Ihre Eingaben und klicken Sie anschließend auf **OK**.
- › Die Konfiguration ist somit abgeschlossen. Durch Klick auf **Abrufen** in der Menüleiste können Sie Ihre E-Mails abrufen.
- › Daraufhin werden Sie nach Ihrem Passwort gefragt. Bitte geben Sie hier Ihr Mailbox-Passwort ein. Möchten Sie in Zukunft auf die Eingabe des Passwortes verzichten, setzen Sie das Häkchen bei **Dieses Passwort im Passwort-Manager speichern**.
- › Den Mailbox-Benutzernamen bzw. das Mailbox-Passwort finden Sie in den Unterlagen, die Sie von der Salzburg AG erhalten haben (Erstmailbox).
- › Die Konfiguration ist somit abgeschlossen, nun können Sie Ihre E-Mails empfangen.

2.6. E-Mailkonfiguration für Apple Mail:

› Starten Sie Ihr E-Mail-Programm mit **Programme - Mail**.



› Beim ersten Start des Mailprogramms werden Sie nach den Maileinstellungen gefragt:
Wählen Sie: „**Anderer Mail-Account...**“ aus und danach „**Fortfahren**“



- › Um einen neuen Account anzulegen geben Sie folgende Angaben an:
 - › **Name:** Ihren Namen, bzw. der Name, der angezeigt werden soll
 - › **E-Mail-Adresse:** Ihre vollständige Mailadresse.
 - › **Passwort:** das Passwort für Ihre Mailadresse

@ Mail-Account hinzufügen

Gib zunächst folgende Informationen ein:

Name: CableLink Beispielbox

E-Mail-Adresse: beispiel@cablelink.at

Passwort: ●●●●●●●●●●

Abbrechen Zurück **Anmelden**

Danach auf „**Anmelden**“ klicken.

E-Mail-Adresse: beispiel@cablelink.at

Benutzername: Automatisch

Passwort: ●●●●●●●●●●

Accounttyp: IMAP

Server für eintreffende E-Mails: mail.cablelink.at

Server für ausgehende E-Mails: smtp.cablelink.at

Accountname/Passwort konnte nicht überprüft werden.

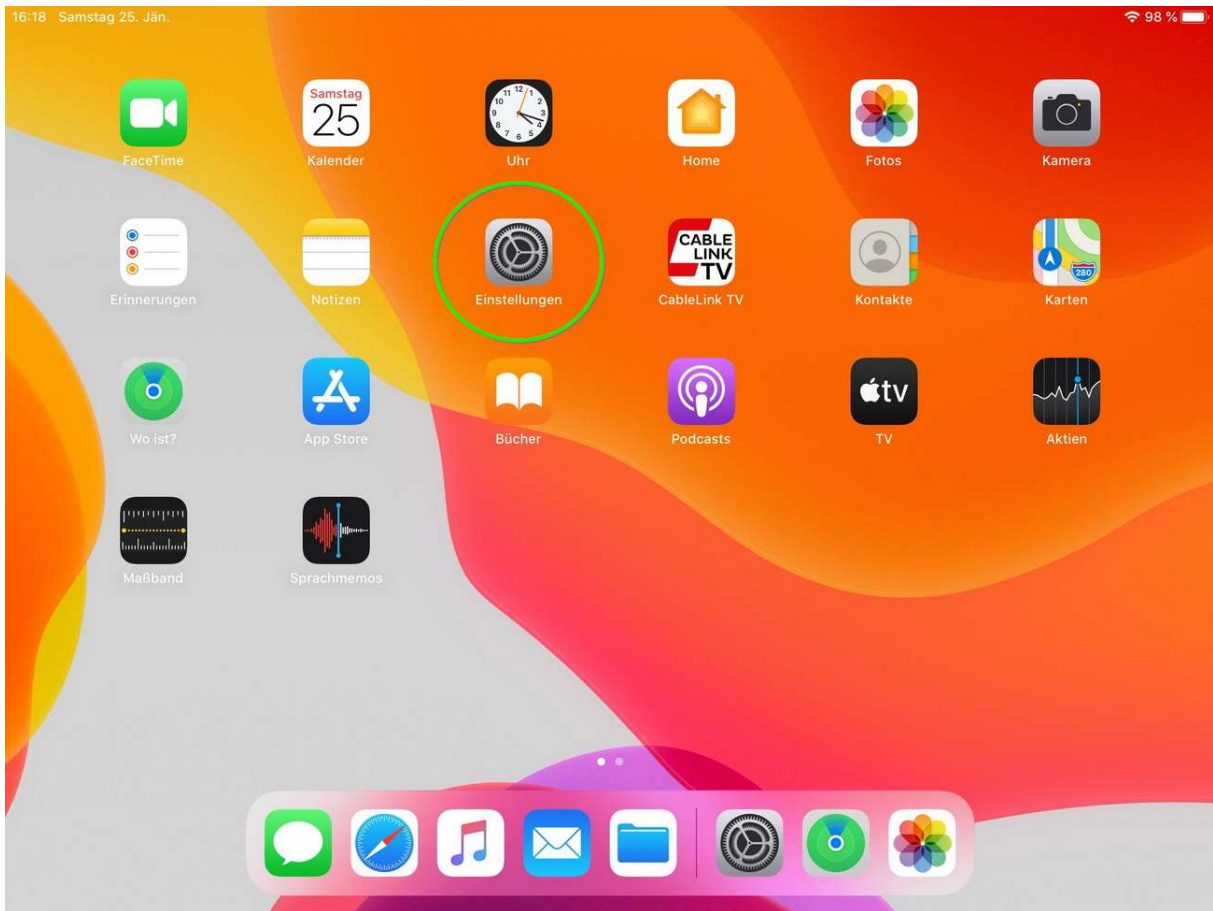
Abbrechen Zurück **Anmelden**

- › Server für eintreffende E-Mails: **mail.cablelink.at**
- › Server für ausgehende E-Mails: **smtp.cablelink.at**

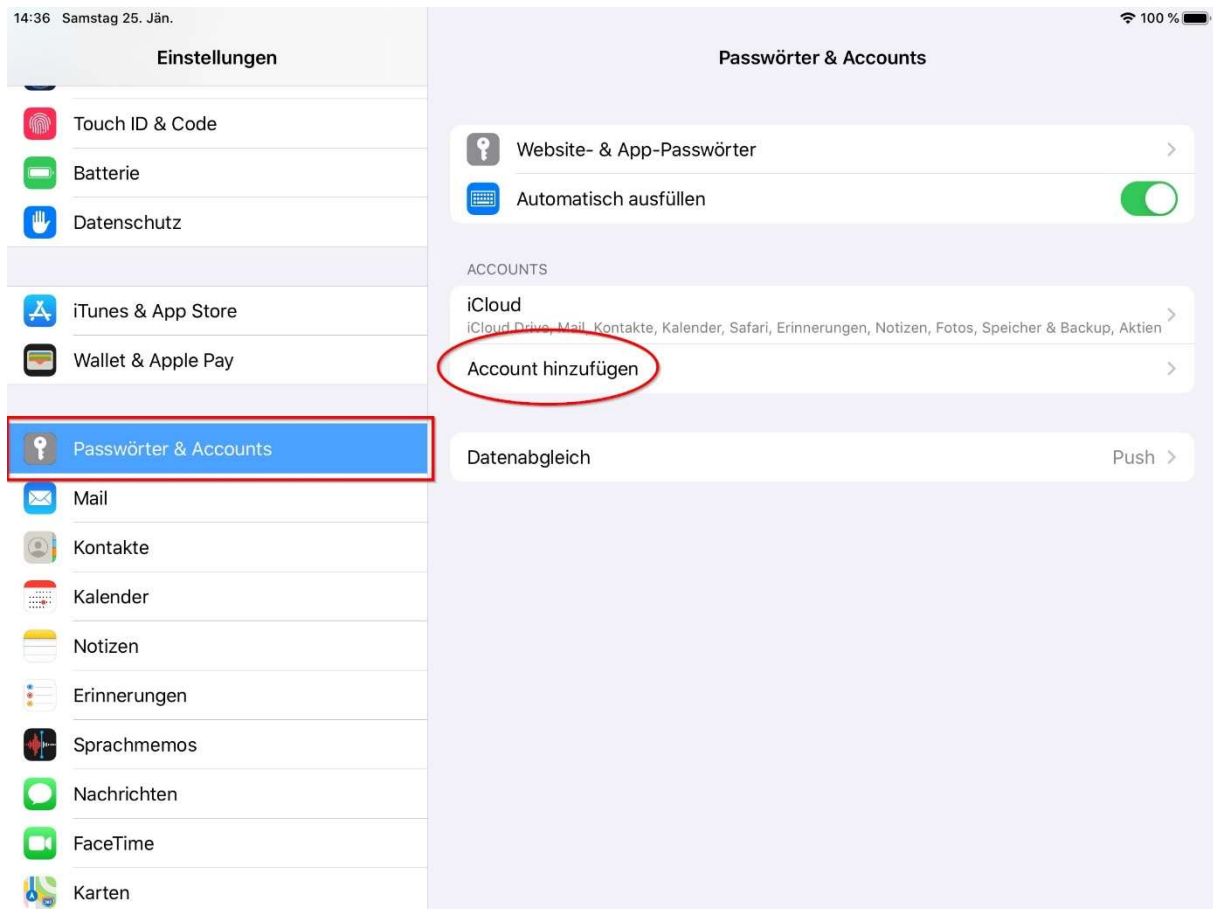
Ihr E-Mail Account wurde soeben erfolgreich eingerichtet.

2.7. E-Mailkonfiguration für Apple iOS (iPad, iPhone):

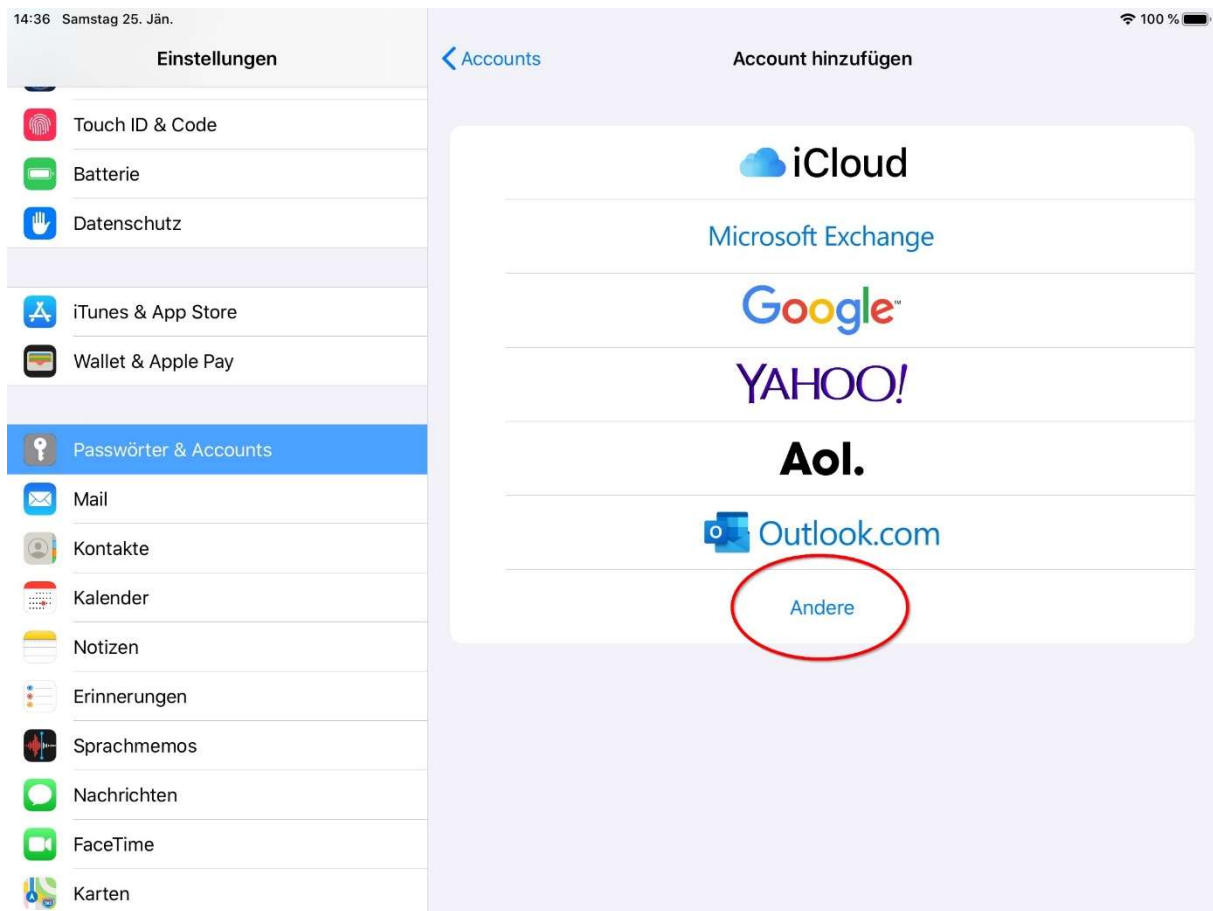
› Öffnen Sie die Einstellungen am iPad oder iPhone.



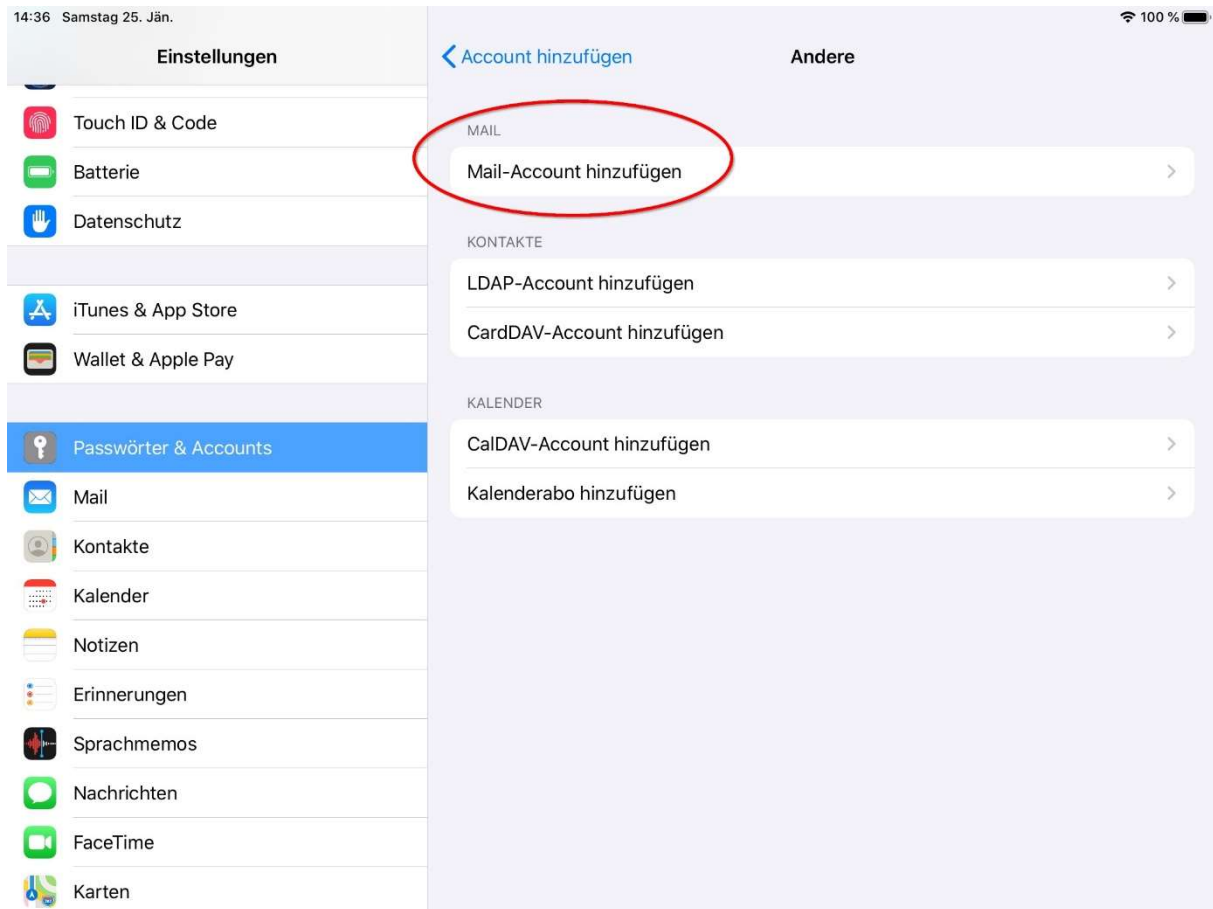
- › Wechseln Sie zu „**Passwörter & Accounts**“
→ **Account hinzufügen**



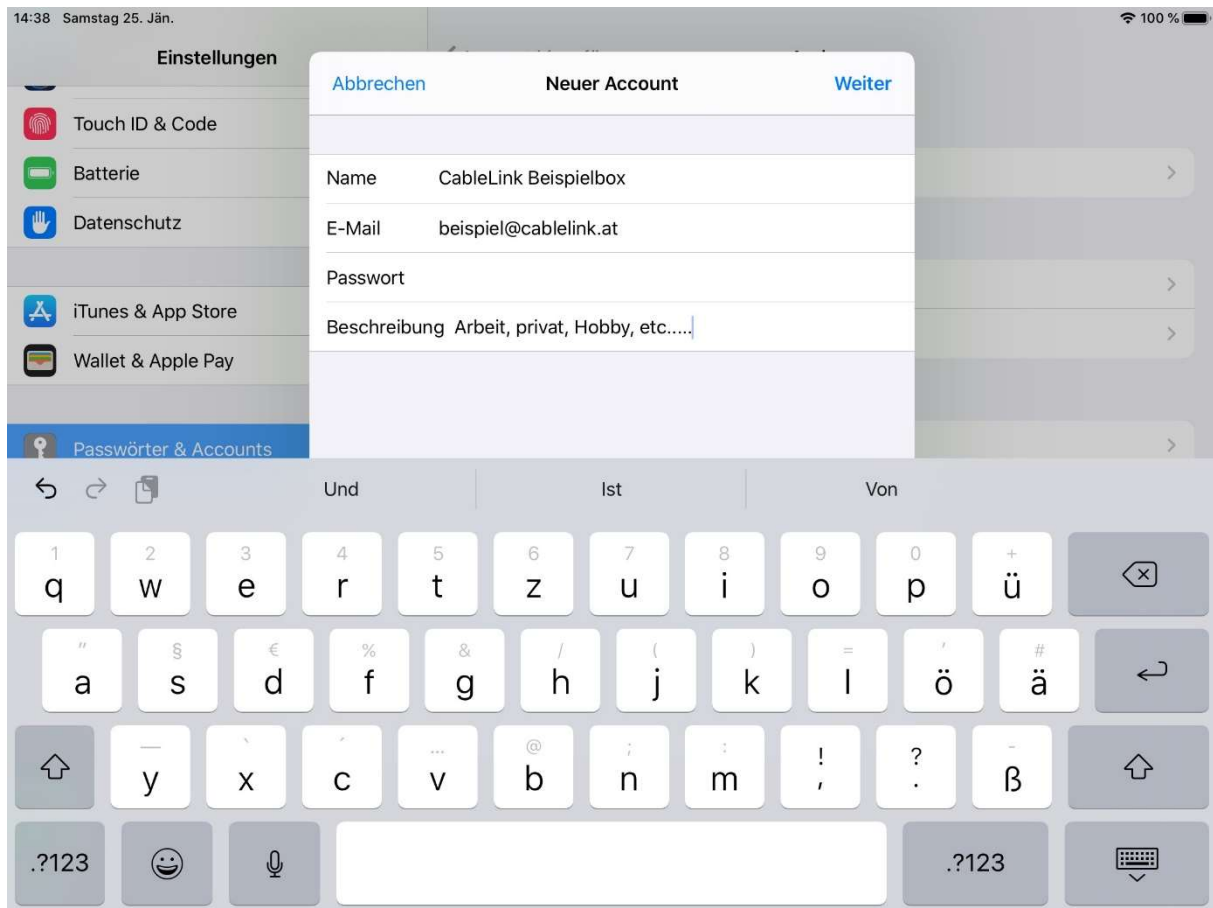
Wählen Sie hier: „**Andere**“ aus.



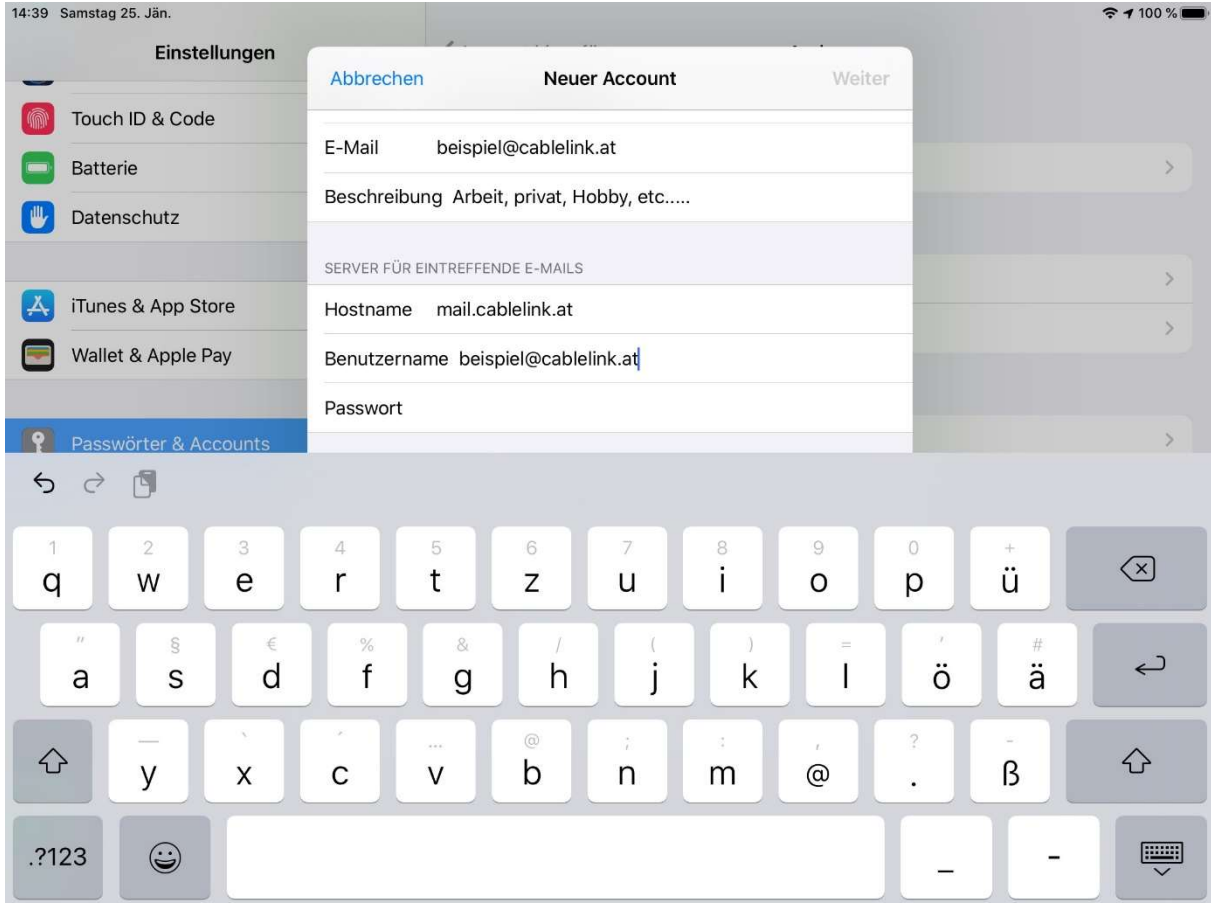
Wählen Sie hier: „**Mail-Account hinzufügen**“ aus.



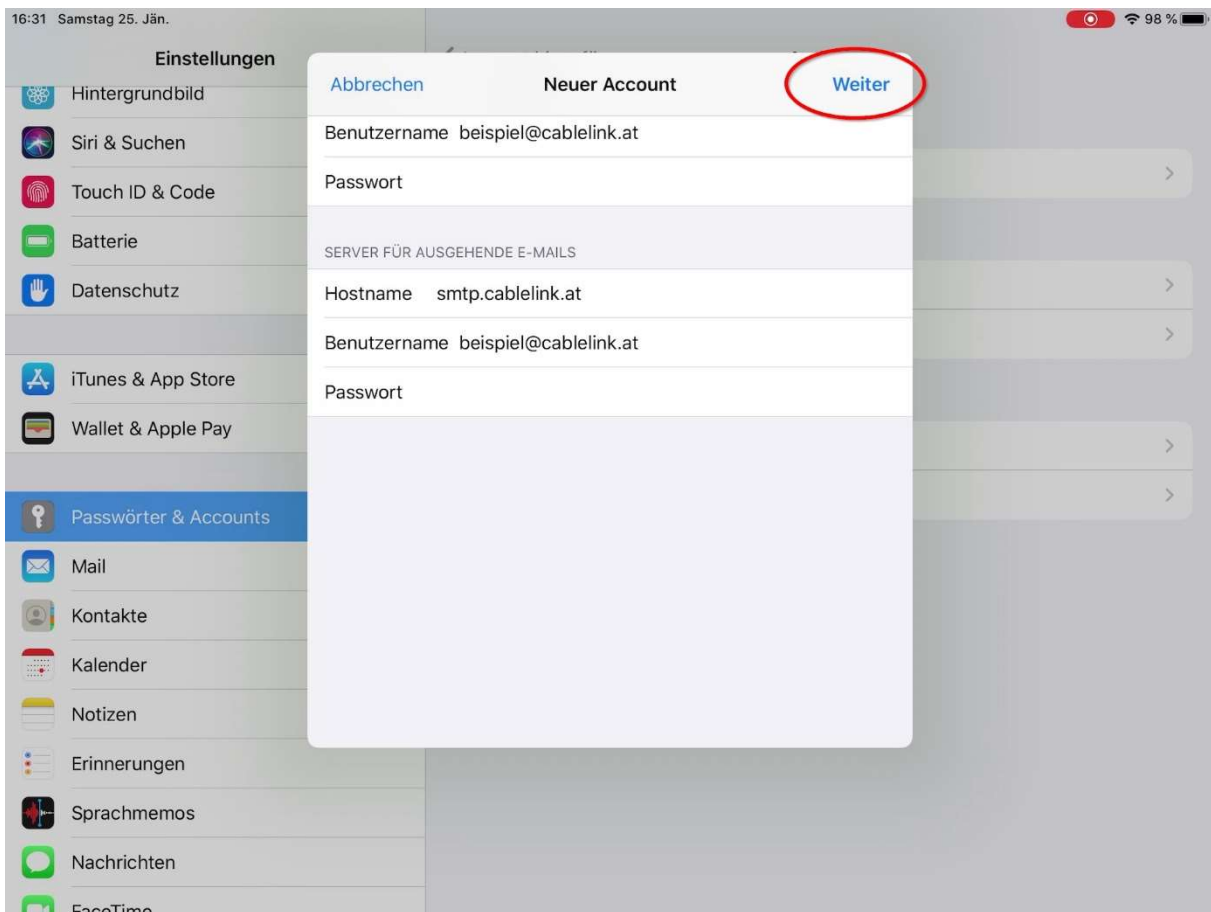
- › Füllen Sie die Felder mit Ihren Daten.
Der „Name“ ist derjenige der angezeigt wird, wenn Sie eine E-Mail versenden.
(Absenderkennung)
E-Mail: tragen Sie hier Ihre vollständige Emailadresse ein
Passwort: das Passwort Ihrer Mailbox
Beschreibung: hier können Sie das Mailkonto einer Beschreibung hinzufügen, ggf. hilfreich,
wenn mehrere Mailkonten verwendet werden.



- › Server für eintreffende Mails:
Hostname: **mail.cablelink.at**
Benutzername tragen Sie hier Ihre vollständige Emailadresse ein
Passwort: das Passwort Ihrer Mailbox



- › Server für ausgehende Mails:
Hostname: **smtp.cablelink.at**
Benutzername tragen Sie hier Ihre vollständige Emailadresse ein
Passwort: das Passwort Ihrer Mailbox

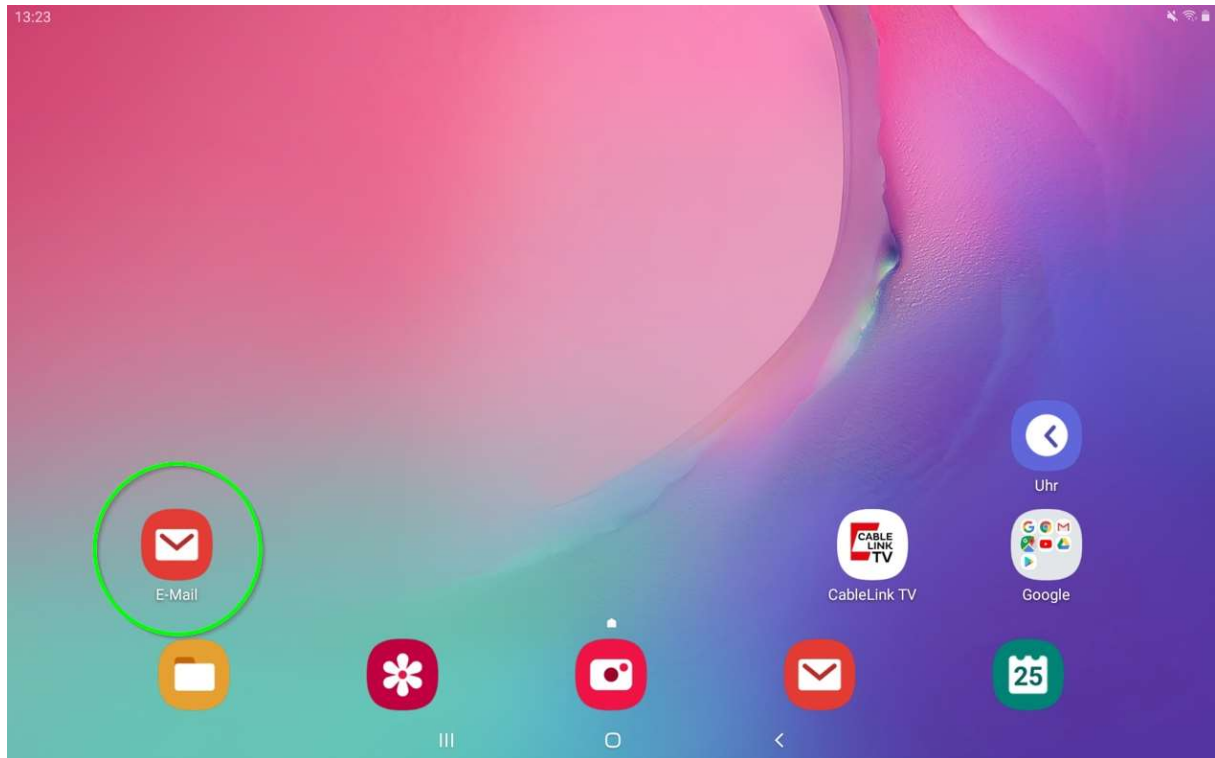


- › Sie können nun anschließend Ihre Mail-Applikation am iPad / iPhone öffnen und Mails erhalten sowie verschicken.
Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit „Weiter“.

Ihr E-Mail Account wurde soeben erfolgreich eingerichtet.

2.8. E-Mailkonfiguration für Android (div. Tablet PCs und Smartphones):

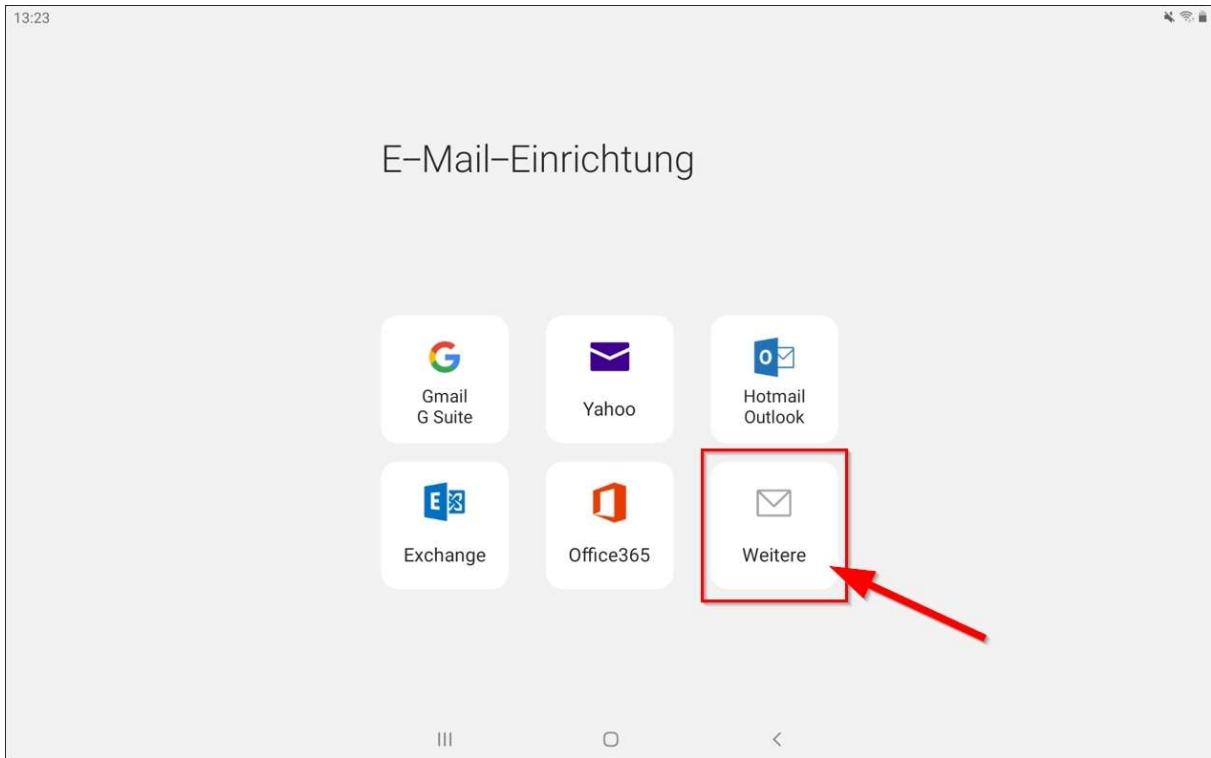
- › Die Konfiguration kann bei den verschiedenen Geräten etwas abweichen.
Beispiel hier: Samsung Galaxy TabA (T-510) Android 9
- › Starten Sie die E-Mail Applikation auf Ihrem Android Endgerät.



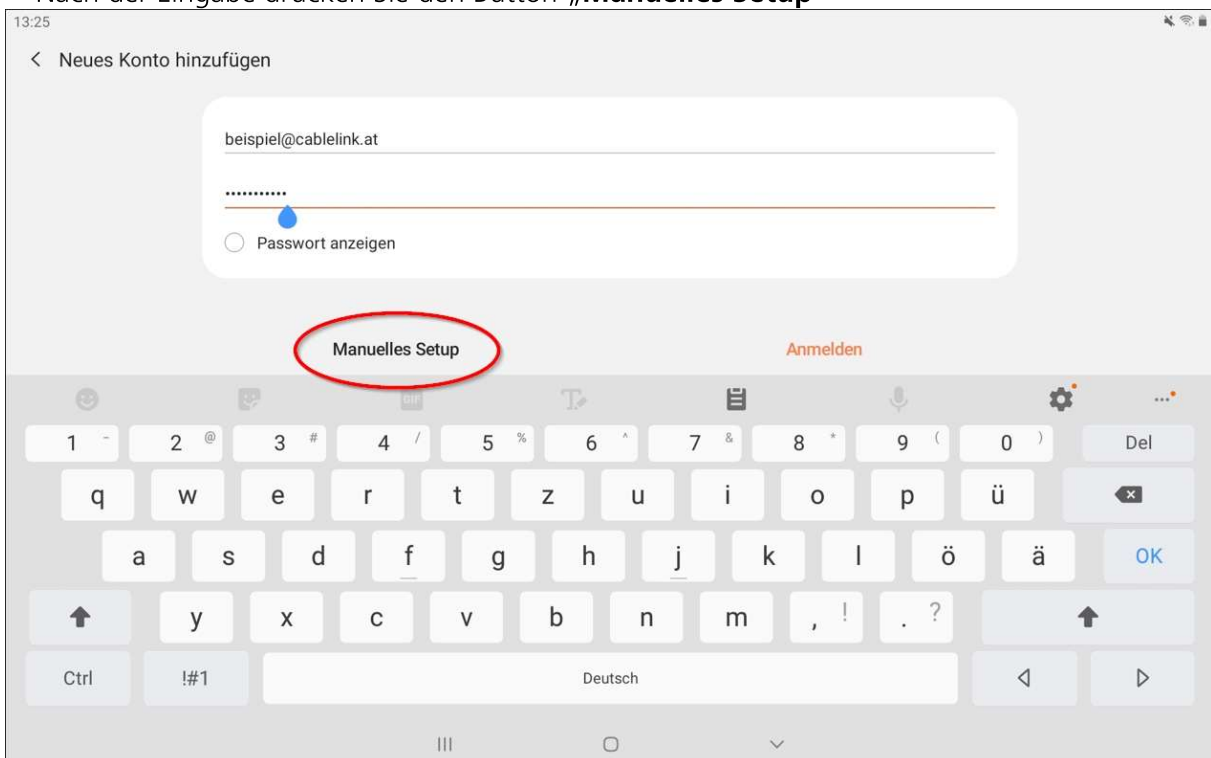
› Wählen Sie: **Weitere** oder **Manuelles Setup (POP3/IMAP)**¹ aus.

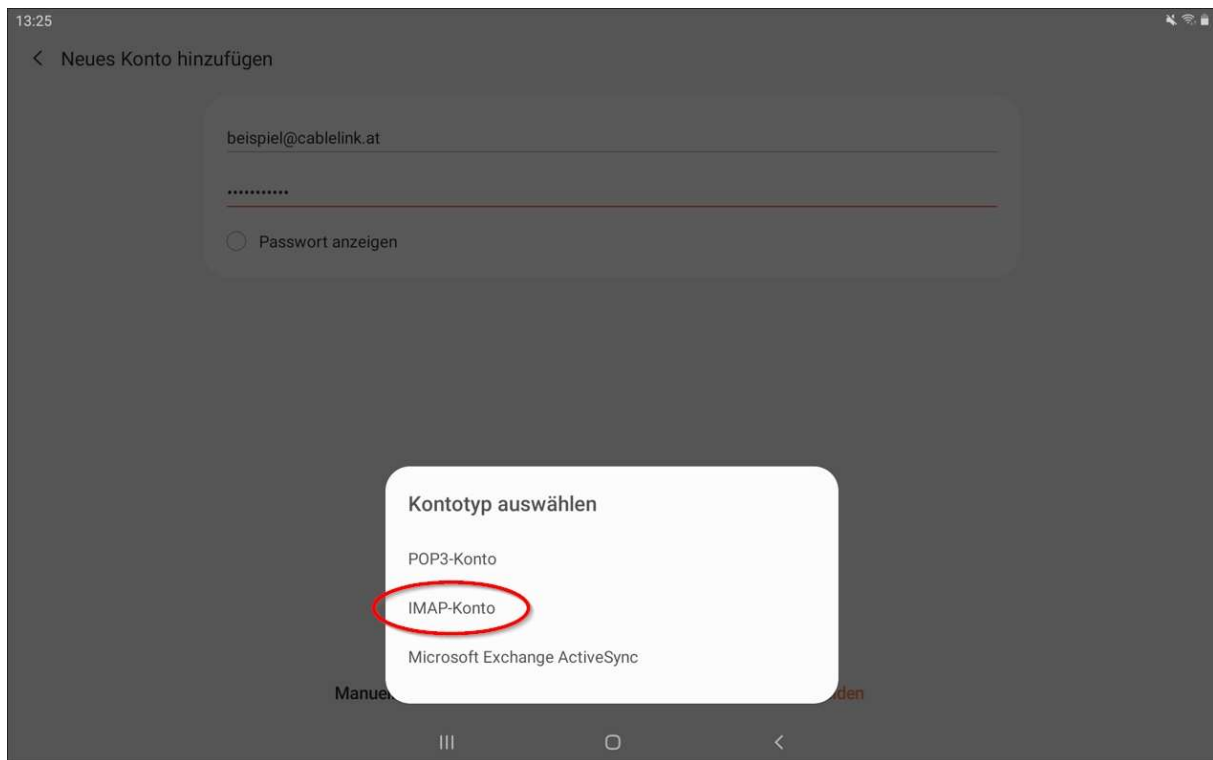
¹ abhängig von Ihrem Android-Gerät

Gerät

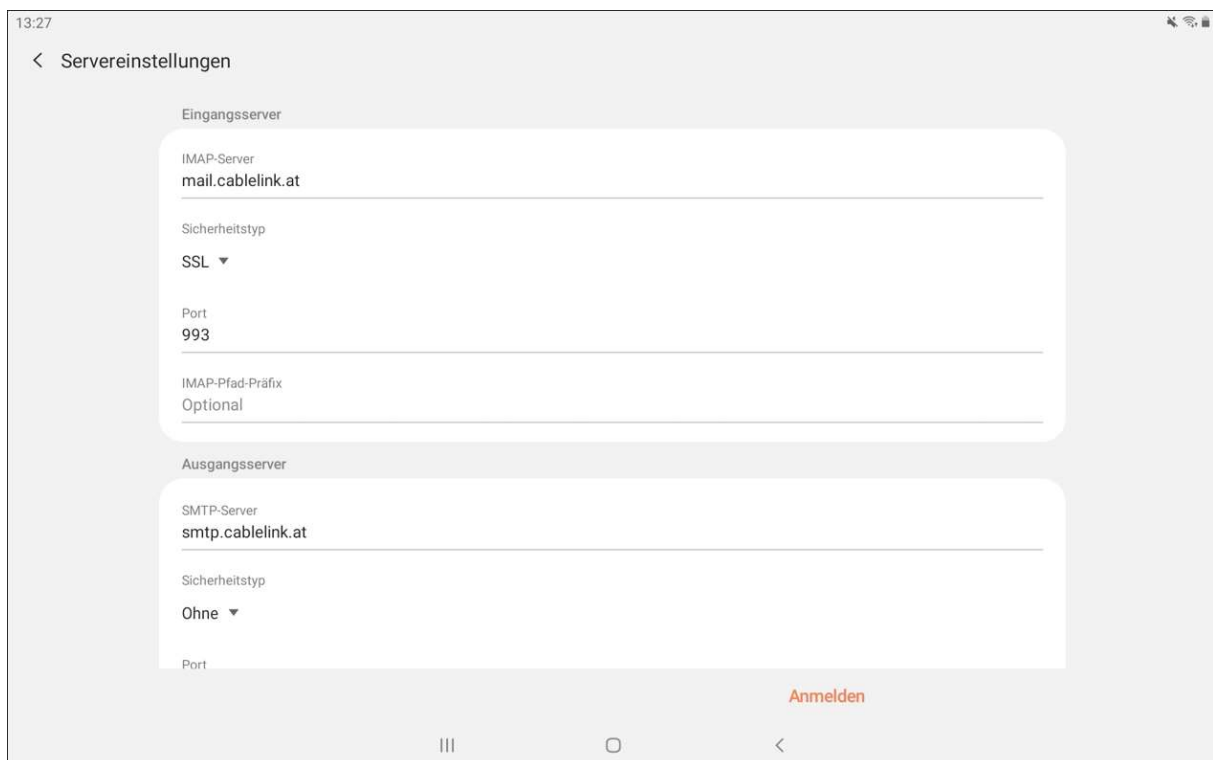


› Geben Sie hier Ihre vollständige Emailadresse und das Passwort ein.
Nach der Eingabe drücken Sie den Button „**Manuelles Setup**“

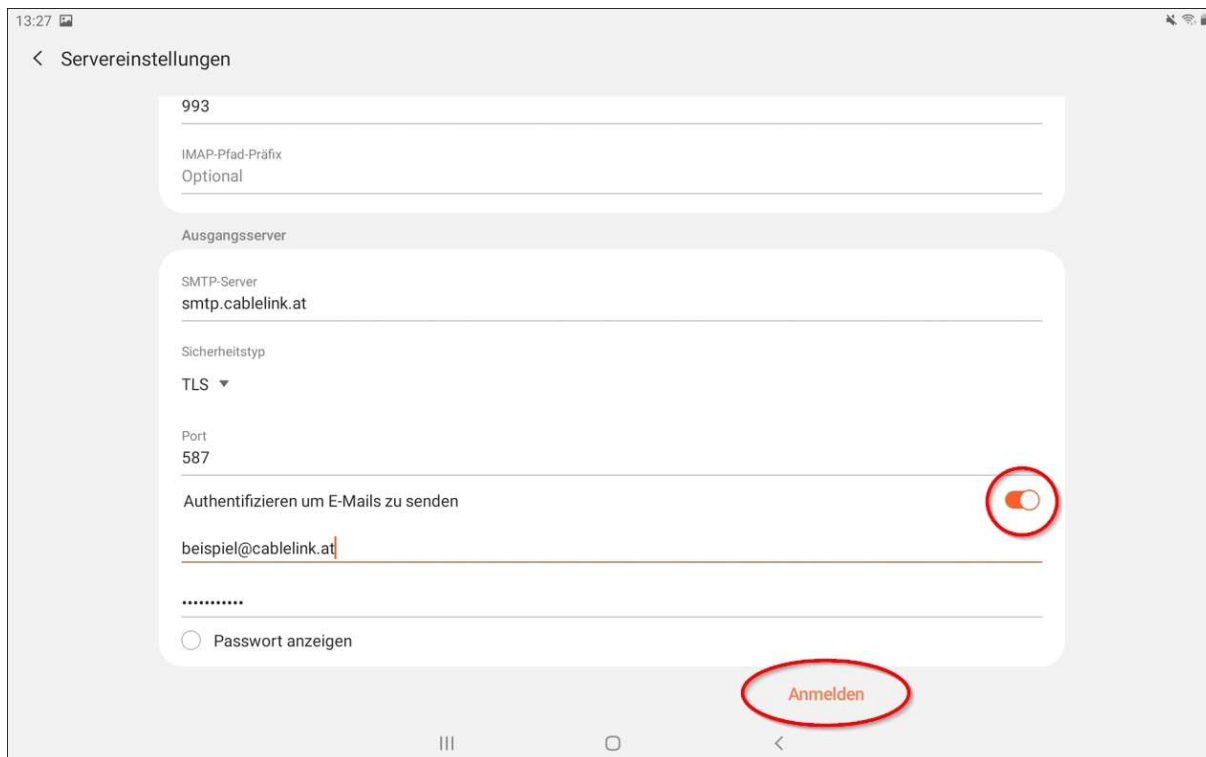




› Wählen Sie an dieser Stelle: **IMAP-Konto**



› **Eingangsserver:**
IMAP-Server: **mail.cablelink.at**
Sicherheitstyp: **SSL**
Port: **993**
IMAP-Pfad-Präfix: [optional] – *leer lassen*



› **Ausgangsserver:**

SMTP-Server: **smtp.cablelink.at**
Sicherheitstyp: **TLS**
Port: **587**
Authentifizieren um E-Mails zu senden: → **Aktivieren**
Benutzername: Ihre vollständige E-Mailadresse
Passwort: Passwort Ihrer Mailbox

› Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit: „**Anmelden**“

Das E-Mail-Konto wurde erfolgreich angelegt.

Sie können nun Ihre Mailbox abrufen und neue Mails schreiben.

Weitere Informationen zu der E-Mail-Applikation Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte aus der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

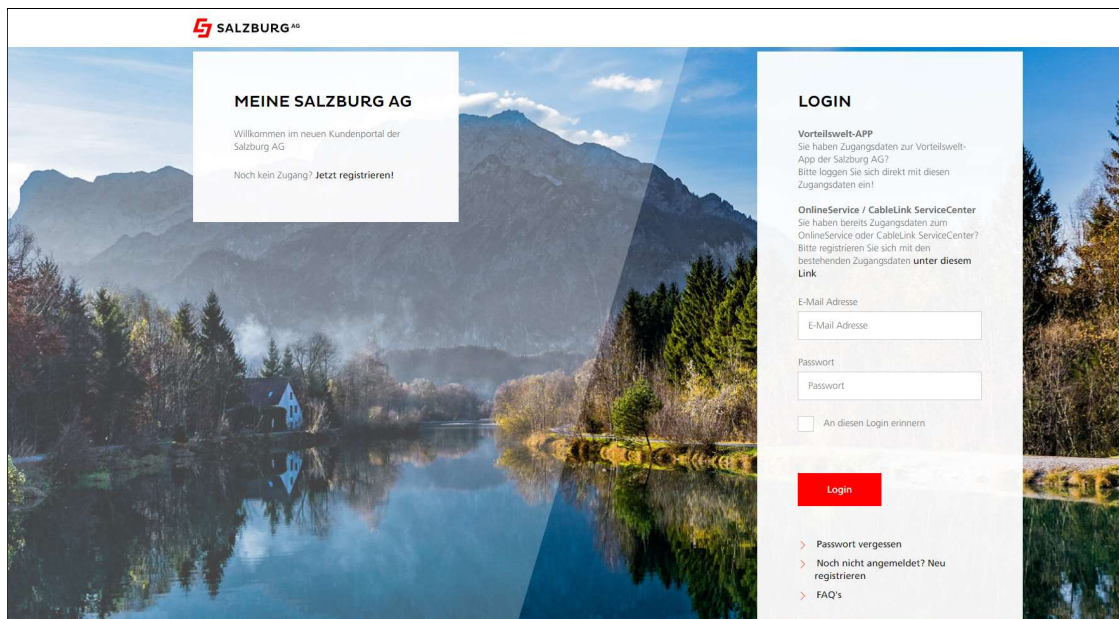
3. ONLINESERVICE DER SALZBURG AG:

Im OnlineService der Salzburg AG können Sie selbständig Einstellungen zu Ihrem CableLink Internetzugang vornehmen. Änderungen werden dabei direkt am CableLink Server der Salzburg AG durchgeführt.

Funktionen des OnlineService:

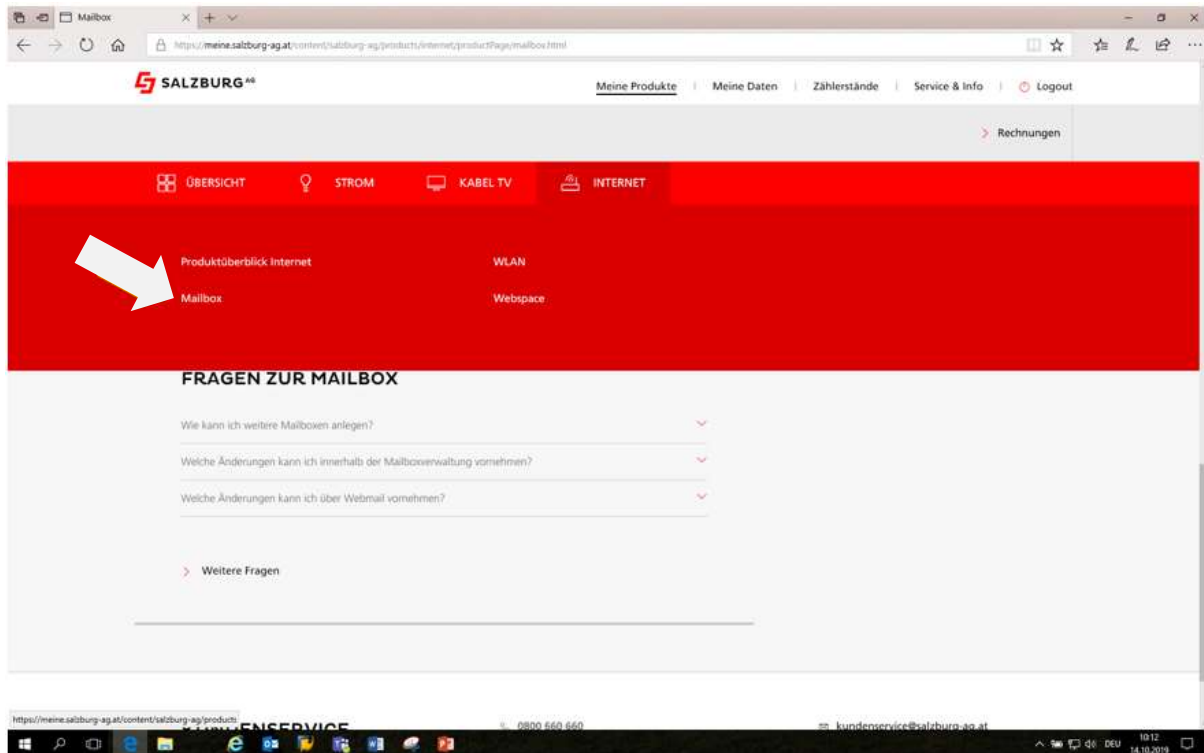
- › Mailboxen und E-Mail Adressen einrichten und verwalten
- › Mailbox Passwörter neu setzen
- › Aktivierung des Spam- und Virenfilters für Ihre Mailboxen
- › Anpassen der Kontakt-Mailadresse
- › Einrichten/ Verwalten von Domains und dem Webspaces

Das OnlineService finden Sie unter <https://meine.salzburg-ag.at>

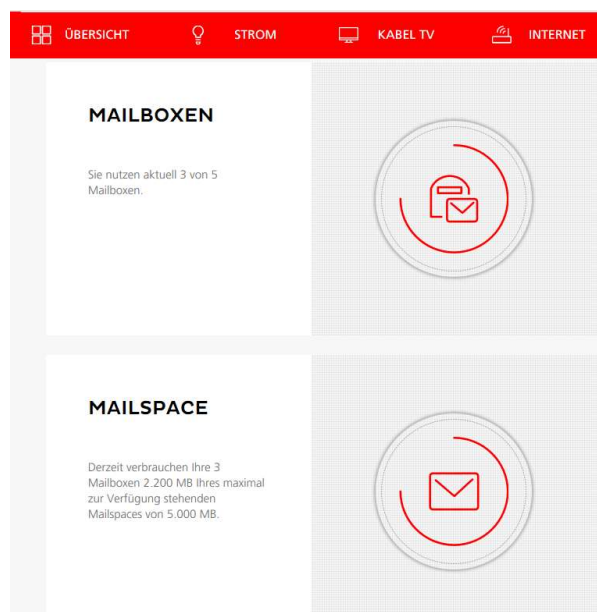


3.1. Aktivieren des E-Mail Spam- und Virenfilters im OnlineService der Salzburg AG

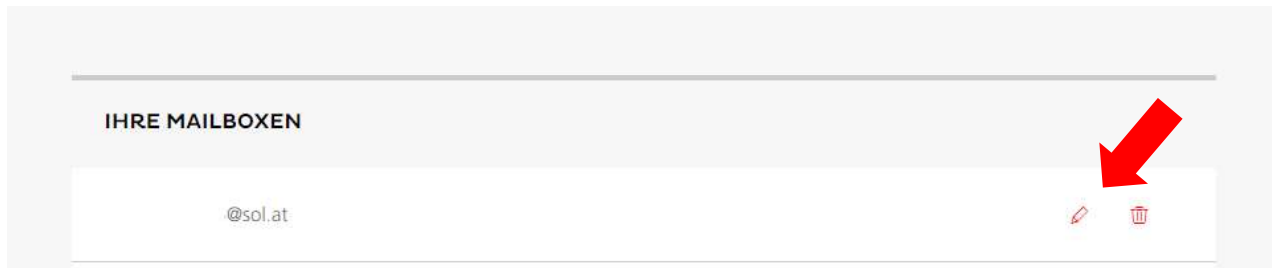
- › Wählen Sie auf der Übersichtsseite den Menüpunkt **INTERNET / Mailbox**



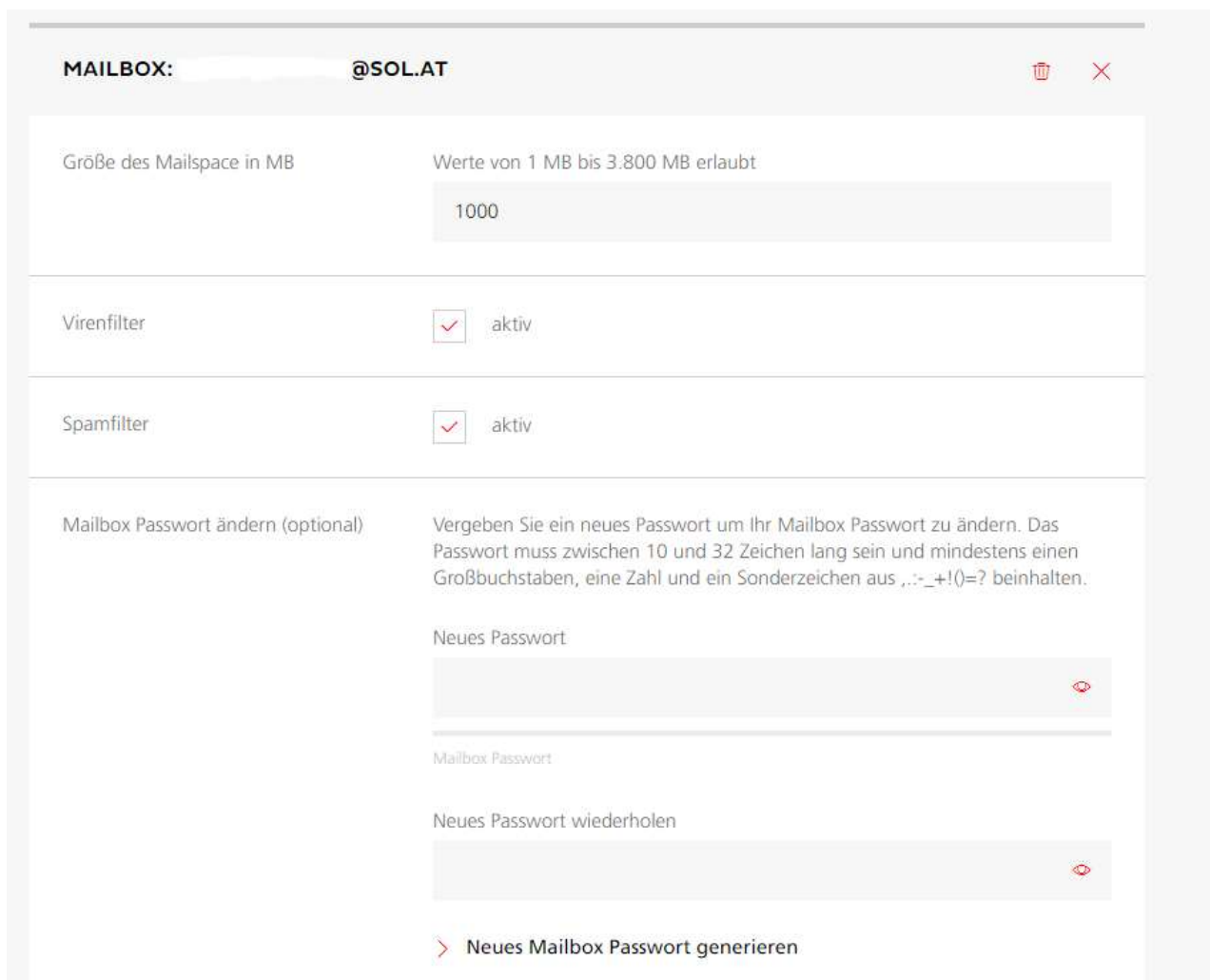
- › Ihre derzeit eingerichteten Mailboxen sowie das Infopfeld über den Spam- bzw. Virenfilter werden angezeigt. Durch Runterscrollen sehen Sie alle Einstellungsmöglichkeiten.

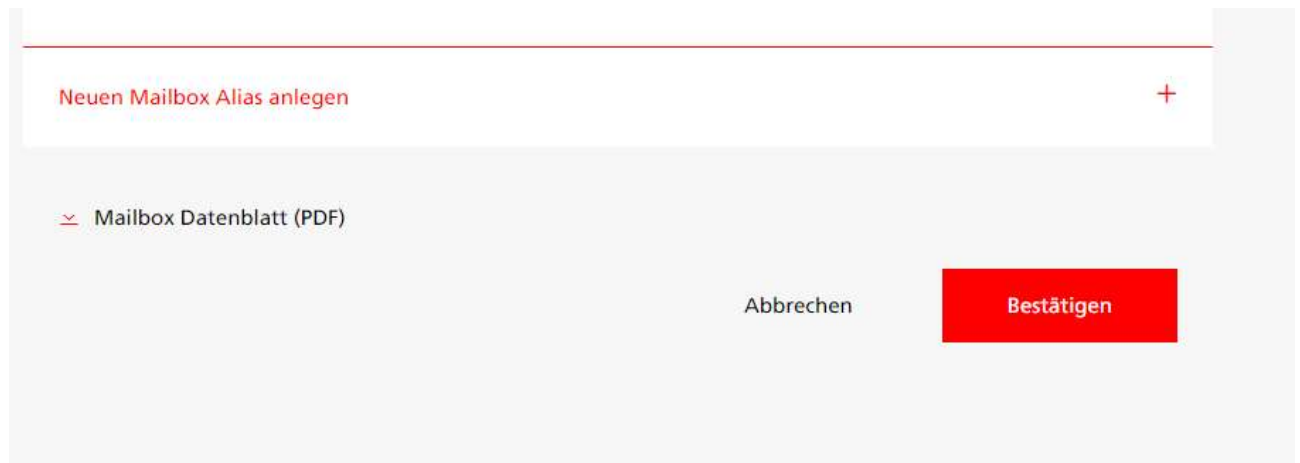


- › Durch klicken auf den **kleinen roten Stift** können Sie Ihre Mailbox bearbeiten. Im nachstehenden Menü können Sie den Spam- und Virenfilter aktivieren bzw. deaktivieren, ebenso kann hier ein neues Mailbox Passwort gesetzt werden.



- › Hier können Sie die Größe Ihrer Mailbox sowie die gewünschten Alias-Adressen definieren, ebenso kann in diesem Menü ein neues Mailbox-Passwort vergeben werden. Durch Setzen der Checkbox bei Spam- und/oder Virenfilter **aktivieren** bzw. **deaktivieren** Sie den Dienst (die Filter) für die betreffende Mailbox.





Aktuelle Standardeinstellungen des Spam- und Virenfilters:

› Virenfilter

Wird in einem Mail ein **Virus gefunden**, wird diese Nachricht zur Ihrer Sicherheit **automatisch gelöscht**. Der E-Mail Virenfilter ist bei allen **CableLink** Mailboxen automatisch aktiviert.

› Spamfilter

Wird ein **Spam-Mail (Massen-Mail) eindeutig identifiziert**, wird diese Nachricht in das Unterverzeichnis "SPAM-Verdacht" Ihrer Mailbox verschoben. Die Mails im Spam-Ordner werden vom System **nach 30 Tagen automatisch gelöscht**, sofern Sie diese nicht zuvor in Ihren Posteingang oder einen anderen Ordner verschieben.

- › Änderungen zu den Standardeinstellungen der Spam- und Virenfilters können unter <https://webmail.cablelink.at> vorgenommen werden.

Aktivieren Sie den Spamfilter für Ihre Mailbox am besten noch heute!

4. CABLELINK WEBMAIL

Mit dem CableLink Webmail können Sie direkt am CableLink Server der Salzburg AG Ihre E-Mails abrufen und bearbeiten. Am Webmailsystem können Sie auch Einstellungen zu Ihren Mailboxen vornehmen.

Funktionen des CableLink Webmail:

- › Bearbeiten Ihrer E-Mails direkt am CableLink Server ohne separates Mailprogramm.
- › Zugriff auf Ihre E-Mail auch von unterwegs.
- › Ändern des Mailboxpasswortes.
- › Weiterleitungen, Abwesenheitsnotizen etc. einrichten und verwalten.
- › Spam- und Virenfilter Ihrer Mailbox konfigurieren.

Das CableLink Webmail finden Sie unter <https://webmail.cablelink.at/>

CableLink Webmail :: Willk... x

SALZBURG AG

Herzlich willkommen im neuen CableLink Webmail.

Bitte loggen Sie sich mit Ihrer E-Mail Adresse und Ihrem Passwort ein. Wie gewohnt haben Sie damit Zugang zu Ihren Kontakten, E-Mails und Terminen.

Durch die Umstellung wurde nicht nur das Design verändert, sondern vor allem die Sicherheit Ihrer Daten erhöht.

Für Fragen haben wir ein [Erklärvideo](#) mit Tipps & Tricks zum neuen CableLink-Webmail vorbereitet.

Gerne sind wir kostenlos unter **0800/660 660** für Sie erreichbar. Weitere Details finden Sie unter www.cablelink.at

CABLELINK WEBMAIL

LOGIN

E-Mail Adresse oder Benutzername

Passwort

ANMELDEN

[Zur barrierearmen Variante](#)

[AGB](#) | [Datenschutz & Impressum](#) | [Cookies](#)

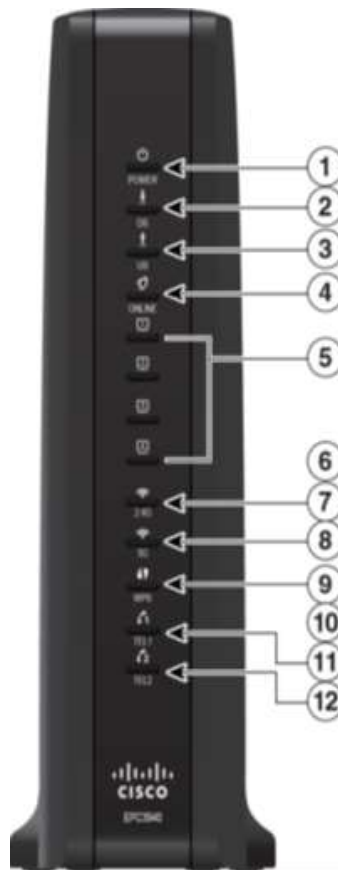
Salzburg AG für Energie, Verkehr & Telekommunikation

Anhang A: CableLink - Technische Daten:

Technische Daten:	
E-Mail:	
Posteingangsserver (POP3/IMAP4)	mail.cablelink.at
Posteingangsserver (SMTP)	smtp.cablelink.at Server erfordert Authentifizierung
E-Mail-Benutzername (POP3/IMAP4 und SMTP)	Ihr Mailbox-Benutzername bzw. Ihre vollständige E-Mailadresse
Kennwort für E-Mail-Server (POP3/IMAP4 und SMTP)	Ihr vollständiges Mailbox-Passwort
Webmail	https://webmail.cablelink.at Hier können Sie Ihre E-Mails ohne E-Mail Programm abrufen.
<i>OnlineService der Salzburg AG</i>	https://meine.salzburg-ag.at Hier können Sie eigenständig neue Mailboxen und E-Mail-Alias-Adressen einrichten und verwalten.
Netzwerkeinstellungen:	
Windows-Systeme	IP-Adresse und DNS-Adresse werden automatisch zugewiesen
Mac-Systeme	IP-Adresse und DNS-Adresse werden automatisch zugewiesen
übrige Systeme	IP-Adresse wird automatisch zugewiesen, gegebenenfalls müssen die DNS-Server eingegeben werden (213.153.32.1, 213.153.32.33)

Anhang B: Beschreibung Kabelmodem Cisco EPC3940 EuroDOCSIS 3.0 Wireless (2.4GHz & 5 GHz)

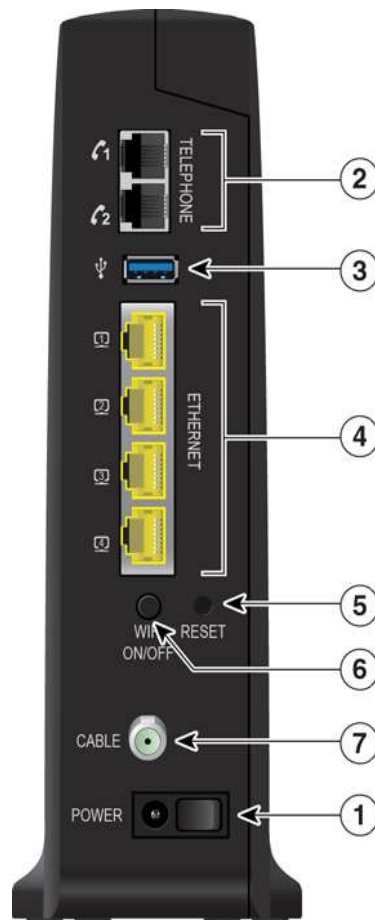
B.1 LEDs auf der Kabelmodemvorderseite



Position	LED	Beschreibung
1	POWER	Diese LED zeigt an, ob das Kabelmodem vom Netzgerät mit Spannung versorgt wird. Sie blinkt, wenn die Startdiagnose durchgeführt wird. Sie leuchtet durchgehend, wenn das Kabelmodem mit Strom versorgt wird.
2	DS	Diese LED zeigt den Empfangsstatus an. Sie blinkt, wenn das Modem einen Empfangskanal sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Verbindung zum Empfangskanal hergestellt wurde.
3	US	Diese LED zeigt den Sendestatus an. Sie blinkt, wenn das Modem einen Sendekanal sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Verbindung zum Sendekanal besteht.
4	ONLINE	Diese LED gibt über die Netzverbindung Auskunft. Sie blinkt, wenn das Modem eine Netzverbindung sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Inbetriebnahme abgeschlossen wurde.
5	ETHERNET 1-4	Diese LED zeigt an, dass ein Ethernet-Gerät oder PC angeschlossen ist. Diese LED blinkt, wenn Daten über die Ethernet-Verbindung übertragen werden. Grün: 1000T-Base Netzwerkverbindung (Gigabit)* Orange: 100T-Base Netzwerkverbindung (100MBit/s)*
6	---	
7	WIRELESS 2.4G	Diese LED zeigt an, dass die WLAN Funktion auf 2,4 GHz aktiviert ist. Diese LED blinkt wenn Daten über die Drahtlosverbindung übertragen werden. Wenn diese LED aus ist wurde die WLAN-Funktion ausgeschalten.
8	WIRELESS 5G	Diese LED zeigt an, dass die WLAN Funktion auf 5 GHz aktiviert ist. Diese LED blinkt wenn Daten über die Drahtlosverbindung übertragen werden. Wenn diese LED aus ist wurde die WLAN-Funktion ausgeschalten.
9	WPS	Diese LED blinkt grün, wenn das WPS Setup aktiviert wurde um ein WPS fähiges Gerät hinzuzufügen
11	TEL1	Diese LED leuchtet grün, wenn Telefondienst aktiviert ist. Sie blinkt, wenn Leitung 1 verwendet wird.
12	TEL2	Diese LED leuchtet grün, wenn Telefondienst aktiviert ist. Sie blinkt, wenn Leitung 2 verwendet wird.
	Hinweis:	Nachdem das Kabelmodem erfolgreich im Netzwerk registriert wurde, leuchten die Power (LED 1), DS (LED 2), US (LED 3) und Online (LED 4) LEDs ständig, um anzuzeigen, dass das Kabelmodem aktiv und voll funktionsbereit ist.

*Abhängig von der Netzwerkkarte des angeschlossenen Geräts.

B.2 Anschlüsse auf der Kabelmodemrückseite



Position	LED	Beschreibung
1	POWER	Über diesen Wipp Schalter wird das Modem ein- oder ausgeschaltet
2	TELEPHONE 1/2	Über die RJ-11-Telefonbuchsen können herkömmliche Telefone und Faxgeräte angeschlossen werden.
3	USB	Die Anbindung von Computern über USB wird von der Salzburg AG nicht unterstützt und ist daher nicht möglich.
4	Ethernet	Diesen Ethernet-Anschluss verbinden Sie durch ein Kabel mit RJ-45-Steckern mit dem Ethernet-Anschluss Ihres Computers. Grün: 1000T-Base Netzwerkverbindung (Gigabit)* Orange: 100T-Base Netzwerkverbindung (100MBit/s)*
5	RESET	Kurzes Drücken (1-2 Sekunden) löst einen Neustart des Kabelmodems aus. Langes Drücken (ca. 10 Sekunden) setzt das Modem auf Werkseinstellungen zurück. Hinweis: bei diesem Reset gehen sämtliche über das Webinterface gemachten Einstellungen verloren!
6	WIFI on/off	Drücken dieser Taste schaltet das WLAN am Modem ein oder aus
7	CABLE	Über eine F- Steckverbindung wird die Verbindung zum Kabel-TV Netz hergestellt.

*Abhängig von der Netzwerkkarte des angeschlossenen Geräts.

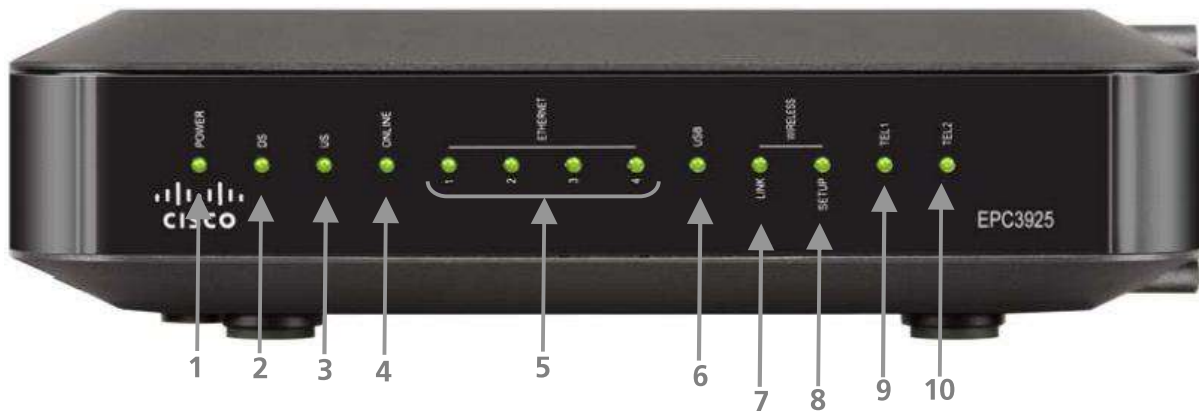
B.3 Kabelmodemoberseite



Position	LED	Beschreibung
1	WPS	Über diesen Button wird durch kurzes Drücken die WPS Funktion aktiviert. Durch langes Drücken (ca. 5 Sekunden) kann das WLAN ein- oder ausgeschaltet werden

Anhang C: Beschreibung Kabelmodem Cisco EPC3925 EuroDOCSIS 3.0 Wireless (2.4GHz)

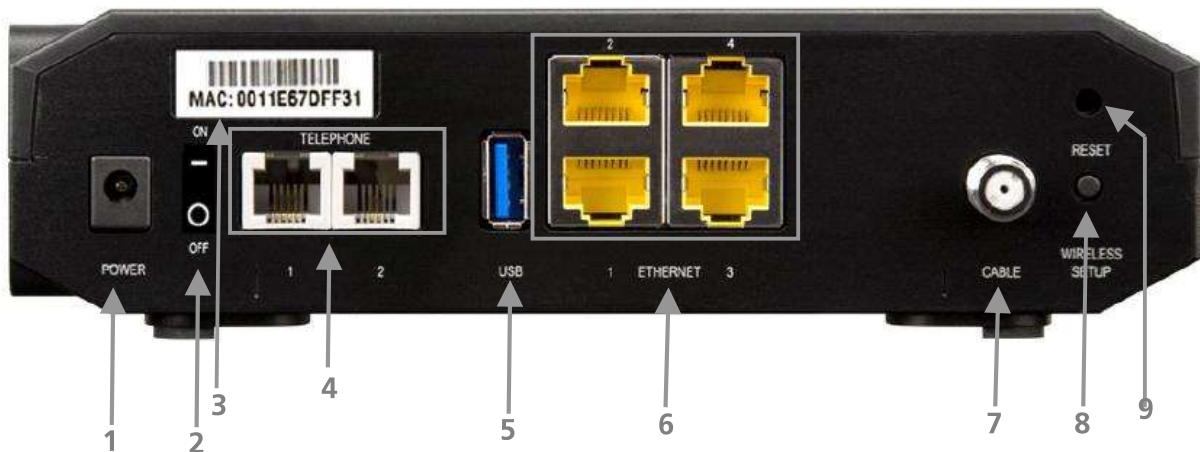
C.1 LEDs auf der Kabelmodemvorderseite



Position	LED	Beschreibung
1	POWER	Diese LED zeigt an, ob das Kabelmodem vom Netzgerät mit Spannung versorgt wird. Sie blinkt, wenn die Startdiagnose durchgeführt wird. Sie leuchtet durchgehend, wenn das Kabelmodem mit Strom versorgt wird.
2	DS	Diese LED zeigt den Empfangsstatus an. Sie blinkt, wenn das Modem einen Empfangskanal sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Verbindung zum Empfangskanal hergestellt wurde.
3	US	Diese LED zeigt den Sendestatus an. Sie blinkt, wenn das Modem einen Sendekanal sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Verbindung zum Sendekanal besteht.
4	ONLINE	Diese LED gibt über die Netzverbindung Auskunft. Sie blinkt, wenn das Modem eine Netzverbindung sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Inbetriebnahme abgeschlossen wurde.
5	ETHERNET 1-4	Diese LED zeigt an, dass ein Ethernet-Gerät oder PC angeschlossen ist. Diese LED blinkt, wenn Daten über die Ethernetverbindung übertragen werden. Grün: 1000T-Base Netzwerkverbindung (Gigabit)* Orange: 100T-Base Netzwerkverbindung (100MBit/s)*
6	USB	Die Anbindung von Computern über USB wird von der Salzburg AG nicht unterstützt und ist daher nicht möglich.
7	WIRELESS LINK	Diese LED zeigt an, dass die WLAN Funktion aktiviert ist. Diese LED blinkt wenn Daten über die Drahtlosverbindung übertragen werden. Wenn diese LED aus ist wurde die WLAN- Funktion ausgeschalten.
8	WIRELESS SETUP	Wireless Setup wird von der Salzburg AG nicht unterstützt und ist daher nicht möglich.
9	TEL1	Diese LED leuchtet grün, wenn Telefondienst aktiviert ist. Sie blinkt, wenn Leitung 1 verwendet wird.
10	TEL2	Diese LED leuchtet grün, wenn Telefondienst aktiviert ist. Sie blinkt, wenn Leitung 2 verwendet wird.
	Hinweis:	Nachdem das Kabelmodem erfolgreich im Netzwerk registriert wurde, leuchten die Power (LED 1), DS (LED 2), US (LED 3) und Online (LED 4) LEDs ständig, um anzuzeigen, dass das Kabelmodem aktiv und voll funktionsbereit ist.

*Abhängig von der Netzwerkkarte des angeschlossenen Geräts.

C.2 Anschlüsse auf der Kabelmodemrückseite



Position	LED	Beschreibung
1	POWER	Dieser Anschluss verbindet das Kabelmodem mit dem Netzteil, das im Lieferumfang des Kabelmodems enthalten ist.
2	ON/ OFF Switch	Ermöglicht es das Kabelmodem auszuschalten ohne den Gerätestecker zu entfernen.
3	MAC-ADRESSE	Zeigt die MAC- Adresse des Kabelmodems. (wird zur Aktivierung benötigt)
4	TELEPHONE 1/2	Über die RJ-11-Telefonbuchsen können herkömmliche Telefone und Faxgeräte angeschlossen werden.
5	USB	Die Anbindung von Computern über USB wird von der Salzburg AG nicht unterstützt und ist daher nicht möglich.
6	Ethernet	Diesen Ethernet-Anschluss verbinden Sie durch ein Kabel mit RJ-45-Steckern mit dem Ethernet-Anschluss Ihres Computers.
7	CABLE	Über eine F- Steckverbindung wird die Verbindung zum Kabel-TV Netz hergestellt.
8	WIRELESS SETUP	Wireless Setup wird von der Salzburg AG nicht unterstützt und ist daher nicht möglich.
9	RESET	Wird diese Taste gedrückt, startet das Modem neu. Wird diese Taste länger als drei Sekunden gedrückt, wird das Gerät auf die werkseitig eingestellten Vorgaben zurückgesetzt und neu gestartet.

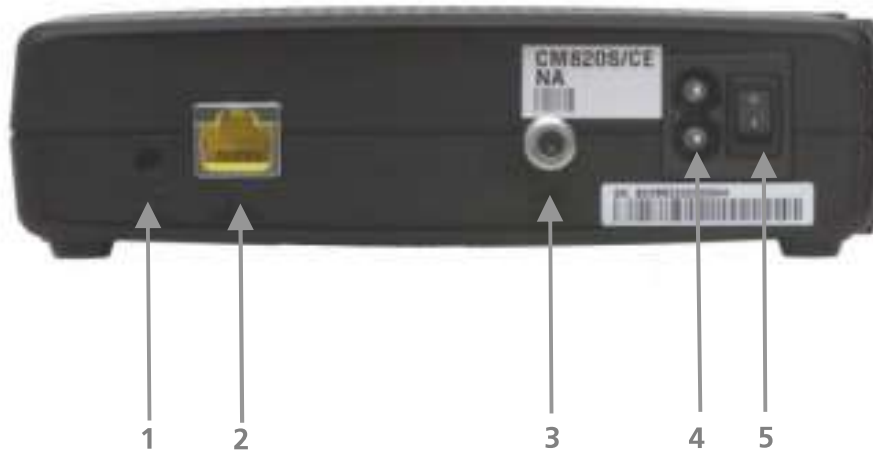
Anhang D: Beschreibung Kabelmodem Arris Modem CM820B

D.1 LEDs auf der Kabelmodemvorderseite



Position	LED	Beschreibung
1	LINK	Diese LED zeigt die Ethernet-Konnektivität zwischen Kabelmodem und Computer an. Je nach Verbindungsgeschwindigkeit leuchtet die LED gelb oder grün.
2	ONLINE	Diese LED zeigt den Status der Internet-Datenübertragung an.
3	US	Diese LED zeigt die Upstream-Konnektivität an. Je nach Verbindungsgeschwindigkeit leuchtet die LED gelb oder grün.
4	DS	Diese LED zeigt die Downstream-Konnektivität an. Je nach Verbindungsgeschwindigkeit leuchtet die LED gelb oder grün.
5	Power	Diese LED zeigt an, ob das Gerät ans Stromnetz angeschlossen ist.
	Hinweis:	Nachdem das Kabelmodem erfolgreich im Netzwerk registriert wurde, leuchten die Power (LED 1), DS (LED 2), US (LED 3) und Online (LED 4) LEDs ständig, um anzuzeigen, dass das Kabelmodem aktiv und voll funktionsbereit ist.

D.1 LEDs auf der Kabelmodemrückseite



Position	LED	Beschreibung
1	Reset	Die Reset-Taste startet das Kabelmodem neu, wie bei einer Netzstromunterbrechung. Verwenden Sie zum Drücken der Taste einen spitzen, nicht metallischen Gegenstand.
2	Ethernet-Anschluss	Zur Verwendung mit einer Computer- oder LAN-Verbindung für ein Heimnetzwerk
3	Cable	Anschluss für das Koaxialkabel.
4	Netzanschluss	Anschluss für das Netzkabel
5	Netzschalter	Netzschalter (EIN/AUS)

Anhang E: Beschreibung Kabelmodem Technicolor TC4400 EuroDOCSIS 3.1

E.1 LEDs auf der Kabelmodemvorderseite



Position	LED	Beschreibung
1	Power	Diese LED zeigt an, ob das Kabelmodem vom Netzgerät mit Spannung versorgt wird. Sie leuchtet durchgehend, wenn das Kabelmodem mit Strom versorgt wird.
2	DS	Diese LED zeigt den Empfangsstatus an. Sie blinkt, wenn das Modem einen Empfangskanal sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Verbindung zum Empfangskanal hergestellt wurde.
3	US	Diese LED zeigt den Sendestatus an. Sie blinkt, wenn das Modem einen Sendekanal sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Verbindung zum Sendekanal besteht.
4	ONLINE	Diese LED gibt über die Netzverbindung Auskunft. Sie blinkt, wenn das Modem eine Netzverbindung sucht. Sie leuchtet dauerhaft, wenn eine Inbetriebnahme abgeschlossen wurde.
5	LINK	Diese LED zeigt an, dass ein Ethernet-Gerät oder PC angeschlossen ist. Diese LED blinkt, wenn Daten über die Ethernet-Verbindung übertragen werden.
	Hinweis	Wenn DS und US gleichzeitig blinken, updatet das Modem die Software. In diesem Fall bitte warten bis das Update abgeschlossen ist. Das kann einige Minuten dauern. Währenddessen das Modem bitte nicht ausschalten oder Kabel entfernen.

E.2 LEDs auf der Kabelmodemrückseite



Position	LED	Beschreibung
1	Kabelanschluss	Am Kabelanschluss wird das Koaxialkabel gesteckt und mit dem Kabel-TV Netzwerk verbunden.
2	Reset-Taste	Um das Kabelmodem neu zu starten drücken Sie die Reset-Taste. Verwenden Sie bspw. eine Büroklammer oder einen Stift und drücken Sie max. 2 Sekunden die Reset-Taste.
3	2 Ethernet-Buchsen	Verwenden Sie die 2 Ethernet-Buchsen um Ihre mobilen Geräte anzuschließen bzw. einen Router anzuschließen.
4	Ein/Aus-Schalter	Drücken Sie den Power-Button um Ihr Modem einzuschalten.
5	Netzanschluss	Anschluss für das mitgelieferte Netzkabel.